

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

321 (13.7.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitmas größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- od. Telegr.-Abt. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse“, Karlsruhe. Bezugs in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich: M. 2.10. Auswärts: bei Abholung am Postschalter M. 1.80. Durch den Briefträger täglich 2 mal ins Haus gebracht M. 2.52. Einzelne Nummern 5 Pfg. Anzeigen: Die Zeilzeile 25 Pfg., die Kleinzeile 70 Pfg.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenen und lokalen Teil F. Thiergarten. A. Frhr. v. Eckendorff, für den Anzeigen-Teil H. Münderbacher, sämtlich in Karlsruhe. Auflage: 34000 Exempl. gedruckt auf 2 Zwilling-Notationmaschinen. In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 321.

Karlsruhe, Samstag den 13. Juli 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Nr. 42 des „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“ wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen und Ladenlokale.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 320 umfasst 16 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 54; die Abendausgabe Nr. 321 umfasst 8 Seiten; zusammen 24 Seiten.

Personalnachrichten

aus dem Bereiche des 14. Armeekorps. Hr. Thum v. Neuburg, Oberstl. beim Stabe des 3. Garde-Mann-Regts., zum Kommandeur des 1. Bad. Leib-Dr.-Regts. Nr. 20 ernannt. v. Keller, Gen.-Major und Kommandeur der 28. Kav.-Brig., in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit der gesetzlichen Pension zur Disp. gestellt.

Badische Chronik.

Mannheim, 13. Juli. Das Kam.-Orchester wird nach einem Vertrag mit dem Mannheimer Stadtrat im kommenden Winter viermal auf eine Woche nach Mannheim kommen. Die Wälder der Kapelle erfährt dadurch keine Wälder, weil es sich genau um die vier Wochen handelt, die seit vielen Jahren für die nun aufhörenden Wälder-Konzerte reserviert waren.

Heidelberg, 13. Juli. Am Freitag konnten Schreiner Johann Klein hier und seine Frau, geb. Mühl, das Fest der goldenen Hochzeit feiern. Der Jubilar steht im 79., die Jubilarin im 74. Lebensjahre, und beide erfreuen sich noch bewundernswürdiger Mäßigkeit. Vormittags hatten sich Geh. Oberregierungsrat Dr. Becker und Bürgermeister Professor Dr. Walz eingefunden, um dem Jubelpaar die Glückwünsche der Regierung und der Stadt zu überbringen. Geh. Regierungsrat Dr. Becker wurde außerdem der Leiter des Gläubigers und eines Ehrengeldgesandten von unserem Großherzog. Am Abend brachte die „Liederhalle“ ihrem Mitglied und Mitbegründer ein Ständchen. — Bei der am Freitag abgehaltenen Schwabingerfeier des vor einiger Zeit errichteten Hallenbades wurde durch die städtische Sparkasse der Inhaberin der ersten Hypothek im Betrag von 504 000 M ein Angebot von 450 000 M gemacht.

Weinheim, 12. Juli. Die nächste Hauptversammlung des national-liberalen Bezirksvereins wird am 21. d. Mts. nachm. 4 Uhr im Saale der „Eintracht“ hier stattfinden. Landtagsabgeordneter Müller wird über die Kammerverhandlungen, die Finanzlage und einige sonstige politische Fragen sprechen. In dieser Versammlung wird auch die Gründung eines liberalen Volksvereins erörtert werden.

Von Bauland, 13. Juli. Von interessanter Seite wird uns mitgeteilt, daß die Schweinepreise, die vor einigen Wochen so tief gestanden sind, auf 45 M pro Zentner Lebensgewicht gestiegen sind.

Wiesloch, 13. Juli. Gestern nachmittag fiel das 5 Jahre alte Kind des Buchhalters Emil Gutmann hier in den Wassergraben. Das Kind wurde von dem starr reisenden Wasser eine Strecke fortgeschwemmt. Nachzügler Kramer brachte das Kind, das dem sicheren Tode des Ertrinkens nahe war, an das Ufer, wo angelegte Wiederbelebungsbemühungen von Erfolg waren.

Baden-Baden, 11. Juli. Der Neubau der Restauration des Konversationshauses ist eine allseitig anerkannte Lebensfrage für unsere

Wälderstadt. Man muß deshalb der städtischen Verwaltung Dank wissen, daß diese Frage so gefördert wurde, daß, wenn die noch bestehenden kleineren Hindernisse beseitigt sein werden, mit dem Neubau in absehbarer Zeit begonnen werden kann. Die Pläne liegen zur Zeit der Regierung zur Genehmigung vor und erst vor kurzem trat eine Ministerialkommission mit den hiesigen Staats- und städtischen Behörden zur Weiterberatung und Verhandlung über diese Frage hier zusammen. In Zusammenhang damit darf nun auch die kürzliche Reise des Ministers des Innern, Frhr. v. Bodman in Begleitung des Ministerialrats Hüb und des Oberamtmannes v. Preen, des hiesigen Amtsvorstandes und Vorsitzenden der Wälder-Kommission, nach Bad Nauheim gebracht werden. Dort wurden von ihnen die neuen Wälderanlagen sowie die gesamten Einrichtungen des Bades einer eingehenden Besichtigung unterzogen.

Badenweiler, 13. Juli. Gestern nachmittag sind der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin von Schloss Baden wieder hierher zurückgekehrt. Vor dem Großherzoglichen Palais spielte während der Mittagspause die Kapelle des 5. Bad. Infanterie-Regiments aus Freiburg, dessen Chef bekanntlich der Erbgroßherzog ist. Der Dirigent der Kapelle, Herr Musikdirektor Friedemann, wurde von dem Erbgroßherzog in eine längere Unterredung gezogen, an der sich auch die Erbgroßherzogin beteiligte.

Furtwangen, 12. Juli. Die hiesige Sparkasse besitzt ein Reinkorn von 103 415 M 83 S.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 13. Juli. Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Schiedsgerichts für Arbeiterversicherung in Karlsruhe (nörd. Gildapromenade 1) am Montag den 15. Juli 1907, vormittags 9 Uhr. Zur Verhandlung kommen die folgenden Fälle: 1. Luise Gengenbach, Forstheim, gegen die Landesversicherungsanstalt Baden hier; 2. Alois Schöb, Schlutenbach, gegen dieselbe; 3. Christian Braun, Wislertal, gegen dieselbe; 4. Jakob Arch, Forstheim, gegen dieselbe; 5. Jakob Wagner, Göggingen, gegen dieselbe; 6. Karoline Göbel, Forstheim, gegen dieselbe; 7. Aug. Guthmann, Auerbach, gegen dieselbe; 8. Wilh. Manz, hier, gegen dieselbe; 9. Gottl. Kapp, hier, gegen die Musikinstrumentenberufsgenossenschaft, Sekt. 3 in Stuttgart; 10. Lagerberufsgenossenschaft Sekt. 7 in Mannheim gegen Andreas Krausweil hier; 11. Wilh. Weismann, Krausweil, gegen die Mältereiverufsgenossenschaft, Sekt. 12 in Mannheim; 12. Joh. Metz, Bretten, gegen die Nahrungsmittelindustrie-Verufsgenossenschaft in Mannheim; 13. Rudolf Vint, hier, gegen die Südd. Eisen- und Stahl-Verufsgenossenschaft, Sekt. 4 in Mannheim; 14. Otto Heilmann, Forstheim, gegen dieselbe; 15. Leo Reich, Rittersdorf, gegen dieselbe; 16. Jakob Seidt, Weingarten, gegen dieselbe; 17. Gustav Friebohn, Wöflingen, gegen dieselbe; 18. Friedr. Binder, Rastatt, gegen dieselbe; 9. Gustav Böttiger, Mainz, gegen die Südd. Eisen- und Stahl-Verufsgenossenschaft, Sekt. 6 in Mainz.

Zur Frage der Pensionsversicherung der Privatangestellten hat der Deutschnationale Handlungsgehilfen-Verband auf seiner Dresdener Tagung nach eingehender Beratung der amlichen Denkschrift und ausgiebiger Besprechung aller in Betracht kommenden Gesichtspunkte neue Wege für die fernere Behandlung der Frage gezeigt und praktische Ergebnisse erzielt. Um so mehr sind die Vorschläge des Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbandes von Wert. Sie gipfeln in der Forderung einer besonderen Kassenanweisung für die Privatbeamten, eines 10- (statt 14-) prozentigen Beitrages, der Pensionsfähigkeit, einer Altersrente spätestens bei Vollendung des 65. Lebensjahres usw. Der Reichszustand soll den Privatangestellten erhalten bleiben. Der Verband hat seine Vorschläge in einer Schrift niedergelegt, die er gegen Einwendung von 50 S an Interessenten abgibt.

Der Alkohol. Gestern abend mußte in der Waldhornstraße einem Bierführer von Mühlburg das Fuhrwerk von einem Schutzmänn abge-

nommen werden, um es durch dritte Personen nach Hause verbringen zu lassen, weil der Bierführer infolge Trunkenheit nicht mehr im Stande war, den Wagen ordentlich zu lenken. Der Vorgang verurfachte natürlich einen größeren Menschenauflauf, da der Bierführer sich widersetzte und schrie; er konnte nur unter Beihilfe von drei Mann nach der Schloßwache und einiger hinzugelommener weiterer Schutzleute in Polizeiarrest verbracht werden.

Lehr. Mitteilungen aus der Karlsruher Stadtrats-Sitzung vom 11. Juli 1907.

Wegen Erlassung von Ortsstatuten über den Ertrag von Straßenerhaltungskosten für die Jagdstraße im Stadtteil Rinkheim ergeht zunächst die vorgeschriebene Bekanntmachung.

Zur Feier des Geburtstages Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs ist die Veranstaltung eines Festbanketts der Bürgerschaft im großen Festsaal für Samstag den 7. September ds. Js. in Aussicht genommen.

Zur Unterbringung einer weiteren Klasse der Höheren Mädchenschule wird ein weiteres Zimmer des Volksschulhauses in der Gartenstraße vom Beginn des kommenden Schuljahres ab zur Verfügung gestellt.

Der Großherzogliche Oberschulrat wird ersucht, 12 auf 15. September ds. Js. an der Volksschule zu befehndende Hauptlehrstellen (9 neue und 3 erledigte) alsbald mit dem Bemerkten zur Bewerbung auszusprechen, daß von denselben drei Stellen mit Lehrern besetzt werden können.

Die Großherzogliche Wasser- und Straßenbauinspektion hat auf ein Gesuch des Stadtrats Bescheid erteilt, daß die durch den Stadtteil Mühlburg ziehende Kasbacher Straße künftig in möglichst sauberem Zustand gehalten werde.

Wegen Besetzung einer nichtetatmäßigen Stelle für eine Lehrerin an der Höheren Mädchenschule mit Gymnasial-Abteilung wird Vorschlag an den Großherzoglichen Oberschulrat gemacht.

Aus den Erträgen der Frieda Dienger-Stiftung für 1907 werden Stipendien im Gesamtbetrag von 760 M an 10 von 19 Bewerberinnen vergeben.

Vergeben werden die Lieferung von 11 Bücherschränken für das Realgymnasium (mit Gymnasial-Abteilung) und die Realschule an Schreinermeister Ludwig Dieter, die Lieferung von Hochspannungslaternen für die Erweiterung der Beleuchtungsanlage im Rheinpark an die Süddeutschen Kabelwerke in Mannheim, die Grab- und Mauerarbeiten für den Neubau der Wasserkanalisation im Gaswerk II an Maurermeister Gustav Gehardt im Stadtteil Rinkheim.

Einem durch Krankheit in Not geratenen städtischen Arbeiter wird eine einmalige Geldunterstützung aus dem Arbeiterunterstützungsfond bewilligt.

Der Stadtrat dankt Herrn Geheimen Rat Dr. Friedrich Wielandt, Erzellen, für die freundliche Widmung eines Exemplars der soeben erschienenen 8. Auflage des ersten Bandes seines „Neuen Badischen Bürgerbuchs“, Herrn Kreisphysikdirektor Wilhelm Plätner, Herrn Kaufmann Anselm Dirsch und Frau Luise Gehendörfer für dem städtischen Krankenhaus zugewendeten Beistand.

Dem Stadtpark sind zugewendet worden: von Herrn Hofjägermeister Hugo Freiherrn von Werthardt 5 junge Sperber, von Herrn Zahnarzt Förderer 2 Meerfischweihen, von Herrn Franz Jäger im Stadtteil Mühlburg eine Mäusefalle (aus Brasilien), ein Specht, 2 Ringelstärker und 3 Tegus (aus Brasilien), von Frau Robertine Ludwig 1 Papagei und von Herrn Privatier Wilhelm Oberst 2 Paar Tauben. Auch hierfür wird Dank ausgesprochen.

Zum Vollzuge kommen 10 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 650 Ausgabebekreturen über 241 794 M 58 S und 194 Einnahmefakturen über 123 721 M 70 S. 55 Fahnversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 2210 078 M werden nicht bean-

Theater, Kunst und Wissenschaft.

V. Badischer Kunstverein. Neu zugegangen: A. Boehme, Karlsruhe, „Das Kap Miseno“; S. Echehall, Karlsruhe, „Platzen“. Schluß des Badischen Kunstvereins Montag den 22. Juli, Wiedereröffnung am 9. September.

Baden-Baden, 12. Juli. In unserem Sommertheater wurde heute abend zum erstenmal die dreifache Operette „Die drei Wünsche“ von Stern und Linbau, Musik von C. M. Fiehrer, gegeben. Das Textbuch weist eine außerordentlich lustige Handlung mit urwüchsigem Szenen auf, welche während des ganzen Abends wahre Beizeitensalben auslösten. Die Musik ist sehr ansprechend, sehr melodisch und enthält einige Wieder, welche auf dem besten Wege sind, populär zu werden.

München, 12. Juli. Der große Kunstmalen Graf Schaf hat behufs weiterer Ausbildung junger Maler in Italien und Spanien ein Stipendium von jährlich 3000 M gestiftet, das immer auf die Dauer von zwei Jahren verlichen wird. Für die Jahre 1907 und 1908 wurde laut Beschluß der Akademie der bildenden Künste das Schaf'sche Stipendium im Gesamtbetrag von 6000 M dem Studierenden der Rudolf v. Seb-Schule Rader Dietrich aus Bernhardsweiler im Elsaß verlichen.

Vermittelt.

Hilbesheim, 13. Juli. Ein angehlich intolge der Zwangung erkranktes und erblindetes 11 Monate altes Kind des Kohlenhändlers Rufes in Schwiebel, Kreis Reim, ist gestorben. Der Regierungspräsident hat einen genauen Bericht eingefordert.

Rohlsen, 13. Juli. Das interessante Projekt eines Rheintunnels an Stelle des Baues einer festen Rheinbrücke wird hier in letzter Zeit vielfach erörtert. Der Tunnel würde in einer fast geraden Linie eine Länge von kaum einem Kilometer besitzen, wozu auf die eigentliche Flußunterführung nur etwa dreihundert Meter kommen. Alle Nachteile, die ein Brückenbau im Gefolge haben wird, sind bei der Tunnelbau vermieden. Es wäre eine in der Benutzung bequeme Verbindung im engen Anschluß an die bestehenden natürlichen Verkehrsverhältnisse geschaffen. Das Hindernis für die Schifffahrt wäre umgangen und das rheinische Landschaftsbild bliebe in seiner ganzen Schönheit erhalten.

Es fragt sich nur, wie es um die Kosten — die Bau- und auch die Unterhaltungskosten — eines solchen Tunnels bestellt ist!

Offenbach, 13. Juli. (Tel.) Der Inhaber der Lederfabrik J. Mayer u. Sohn überwieß aus Anlaß des 50jährigen Geschäftsjubiläums

dem Pensionsfonds der Witwen und Waisen ihrer Arbeiter 100 000 M. Ferner stiftete Herr Kommerzienrat Ludo Mayer seiner Vaterstadt Osnabrück 200 000 M zur Freilegung des Schloßparks und zur Verfertigung eines Monumental-Memorial-Brunnens mit Parkanlagen.

hd Zell am See, 13. Juli. (Tel.) Auf einer Tour in die Reichs-Geschichtsstätten führten zwei reichsdeutsche Touristen ab, als sie photographische Aufnahmen machen wollten. Während der eine nur leichte Verletzungen davontrug, ist der andere bedeutend verwundet.

hd Marzelle, 13. Juli. (Tel.) Eine Feuersbrunst zerstörte eine Anzahl Gebäude in dem namentlich aus Fabriken und Warendepots bestehenden Stadtteil. Nur mit großer Mühe gelang es, das Feuer einzudämmen, bevor es ein Spiritusdepot erreichte. Der Schaden wird auf eine Million Franks geschätzt. Ein Feuerwehrmann wurde bei den Rettungsarbeiten schwer verletzt.

hd London, 13. Juli. (Tel.) Die Untersuchung in Sachen des Dubliner Juwelen-Diebstahls ist eingeleitet worden. In der Presse laudt verschiedentlich die Vermutung auf, daß die Juwelen wiedergefunden seien. Es sprechen verschiedene Gründe dafür, zumal die Behörden an die Presse über die Angelegenheit keine Mitteilung machen.

Unwetter.

hd Berlin, 13. Juli. (Tel.) Infolge starker Regengüsse ist in der heutigen Nacht auf der Vorortstraße Schleifender Bahnhofs-Kaulsdorf auf dem nach Berlin führenden Geleis in einer Länge von etwa 20 Meter der Bahndamm abgerutscht, sodas der Verkehr auf dem einen Geleis eingeleitet werden mußte. Die Hüge nach Berlin werden über Lichtenberg geleitet. Die Stelle befindet sich ungefähr 10 Meter von derjenigen, wo sich f. B. ein ähnlicher Dammrutsch ereignete. Es sind von der Eisenbahnverwaltung sofort etwa 200 Arbeiter dorthin gesandt worden. Man hofft den Schaden bald wieder ausbessern zu können.

hd Wien, 13. Juli. Der seit 48 Stunden eingetretene Wettersturz hält ungeschwächt an. Aus dem Gebirgsgebieten wird Schneefall gemeldet. Im Ray- und im Schneeberg-Gebiet ist die Temperatur bis auf 1 Grad unter Null gesunken.

Paris, 13. Juli. (Tel.) In der Gegend von Epinal richtete der Frost in der verfloffenen Nacht großen Schaden in den Gemüsegärten an.

Unfall eines Münchener Sanitäts-Automobils.

München, 13. Juli. Ueber den im heutigen Mittagblatt kurz gemeldeten Unfall eines Münchener Sanitäts-Automobils, der durch ein die Straße des Forstriedepark 3 überquerendes Wildschwein verursacht wurde, wird unterm gestrigen Datum berichtet.

Heute morgen sollte ein Sanitäts-Automobil einen Krankentransport von Starnberg nach München ausführen. Um 8 Uhr fuhr es von München weg. Bald nach dem Eingang zum Forstriedepark, dort, wo beim Automobilverkehr die Brücke über die Straße ging, lief ein Wildschwein über den Weg. Der Chauffeur wollte ausweichen und fuhr in den linken Straßengraben. Dadurch neigte sich das Automobil auf die rechte Seite und wurde noch etwa sechs Meter weit geschleudert. Beim Sturz brach im Motor die Benzinleitung und ein Funke setzte das ausfließende Benzin in Brand. Dabei erfolgten mehrere Explosionen. Der Chauffeur wurde zwischen sich und Steuerung eingeklemmt und erhielt außer Verletzungen im Gesicht scheinbar auch innere Verletzungen; er wurde bewußtlos unter den Trümmern herangezogen und ins Krankenhaus verbracht. Die beiden Begleiter des Fahrzeuges wurden ebenfalls herausgeschleudert, kamen aber mit dem Schrecken davon. Das Automobil ist vollständig verbrannt, nur die ausgeglühten Metallteile sind noch übrig.

Die Beförderung des Automobils erfolgte sehr schnell, da das Benzin fortwährend aus dem Benzinbehälter auströmte und dem Feuer immer neue Nahrung bot. Der Benzinbehälter selbst, von feuerfesterer moderner Konstruktion, weist keinerlei Schäden auf. Die Klappen waren so stark, daß das Laub der etwa vier Meter von der Unfallstelle entfernten Eichen verjengt wurde.

Der Wagen, der 32 bis 40 Pferdestärken hatte, ist ein „Deze“ Wagen von Achenbach in Hamburg und kostete 40 000 M. Man war außerordentlich zufrieden mit ihm.

Die Lage der Trümmer läßt vermuten, daß der Chauffeur wohl schnell, aber nicht vorwärtsmäßig schnell gefahren ist, was auch ein Radfahrer bestätigt, der hinter dem Automobil fuhr und der dann die Meldung von dem Unglück weiter gab. Wäre ein Kranker im Automobil gewesen, so wäre er unbedingt verloren gewesen.

Auch der eine Begleiter, der eigentlich im Innern hätte Platz nehmen sollen, verbrachte sein Leben nur dem Umstand, daß er sich entgegen der Vorschrift auf dem Sitz außen platziert hatte. Eine Untersuchungskommission begibt sich heute nachmittag an die Unfallstelle.

Ernte!

J.H. Heute geht mein Weg wieder vor die Stadt hinaus und mein Ziel ist die ans Lehrenfeld stehende Föhrenschonung, wo ich die weite fruchtbare Herrlichkeit ungehört übersehen und still bewundern kann.

Die Natur um Karlsruhe steht im Ernteschmuck. Neureuter, Eggensteiner und Knieflinger haben gegen sonstige Gewohnheit diesmal gemeinsame Sache gemacht und die vor dem Hardtwald und zwischen ihren Dörfern liegende Ebene und darüber hinaus die Rheinniederung fast einheitlich mit Getreide bepflanzt.

Da wo im Frühjahr Bauer und Bäuerin aus breitem Kastenwagen einig und hoch im Wogen das spärliche Sandfeld mit braunem Rasch besprühten und der Wanderer vor dem seltsam duftenden Aroma in die Wälder flüchtete, wagt jetzt ein weites gelbes Meer von Lehren zwischen Dorf und Wald, nur selten unterbrochen vom satten Grün der blühenden Kartoffelfelder.

Ein großer hat das alles mit dem Riesel festgehalten und um die Fruchtbarkeit und den Segen der Natur und die Ernte wunderbar im Bild geschildert — Millet. — Geht hinaus und das Segensbild wird Euch unvergänglich in der Erinnerung bleiben!

Mein Ziel ist erreicht, die kleine Waldwiese winkt zur Ruhe und gern folg' ich diesem Wind, um bis zum Abend, das wegende und rieselnde Feld vor mir, zu sitzen und zu träumen.

Gerichtszeitung.

Frankfurt, 13. Juli. In der Nacht zum 24. Dezember vorigen Jahres gerieten mehrere Leute in einer Wirtschaft in Streit, der sich vor der Tür fortsetzte. Der bisher unbefragte Ausläufer Hermann Steuermann zog dabei sein Messer und stach dem Kellerer Weber in den Hals.

Wien, 13. Juli. (Tel.) Das Wiener Landesgericht entschied gestern in geheimer Verhandlung über den Einspruch Hermann Bahrs gegen die Konfiskation seines in Stuttgart erschienenen Buches über Wien. Der Gerichtshof fand den Einspruch für gerechtfertigt mit Ausnahme von vier Stellen, in denen er direkte Beziehungen zum Kaiserhofe sah.

Velfort, 13. Juli. (Tel.) Der Lothringer Jean Volinger wurde vom Justizpolizeigericht wegen Verlebens der Besetzung öffentlicher Beamten zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt, von der Anklage der Spionage jedoch freigesprochen.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Berlin, 13. Juli. Die Vorbereitungen zur Ausgabe des 10. Mark-Scheines sind jetzt so weit gefördert, daß mit der Ausgabe des neuen Scheines in naher Zeit begonnen werden kann.

Münster (Westf.), 13. Juli. Ein hochstehender Geistlicher schreibt dem „Münsterischen Anzeiger“, daß der Papst dem prelaten Episkopat bedingungslos die gleichen Vollmachten in der Infrage erteilt habe, wie dem englischen.

Strasbourg, 13. Juli. Der Präsident des Konföderations der Kirche Augsburgischer Konfession, Dr. Curtius, erklärte der „Strasburger Zeitung“ gegenüber, daß er nicht die Absicht habe, zurückzutreten und daß ihm auch das Verhalten der Behörden keinen Anlaß zu einem solchen Entschluß gebe.

hd Belgrad, 13. Juli. Die Regierung wird demnächst der Skupstina ein Gesetz unterbreiten, in welchem ein außerordentlicher Kredit von 25 Millionen Franks für die sofortige Reorganisation der Armee verlangt wird.

hd Narbonne, 13. Juli. Bis gestern Abend 7 Uhr waren in der Präfektur 67 Briefe eingelaufen, in denen die ausführenden Gemeinderäte ihre Demission bekräftigten. Der Bezirk umfaßt insgesamt 73 Gemeinden.

hd Barcelona, 13. Juli. In einem hiesigen Kaffeehaus, welches das Stelldichein der Anarchisten von Barcelona war, wurde seitens der Polizei eine Hausdurchsuchung vorgenommen. Der Inhaber des Kaffeehauses und mehrere Anarchisten wurden verhaftet. Der Führer der Anarchistenbande beherbergte einen Franzosen, der den übrigen Anarchisten das Bombenanfertigen lehrte.

Konstantinopel 12. Juli. Der kaiserlich deutsche Gesandte v. Riberlen-Wächter, der in Vertretung des im Haag weilenden Herrn. Marshall v. Bieberstein die Vorkaufsgeschäfte führt, wurde heute vom Sultan in Audienz empfangen.

hd Zanger, 13. Juli. Eine Expedition, bestehend aus 1000 Mann Infanterie und 200 Reitern ist von Fez abgegangen, um den Versuch zu machen, den Gefangenen Maclean zu befreien. Zwei andere Truppen-Abteilungen sind ebenfalls aufgebrochen, um Raifakt zu unzingeln.

hd Zananatibo, 13. Juli. (Tel.) Eine Feuersbrunst zerstörte 300 Hütten von Eingeborenen in der Ortschaft Mahabido. Viele Eingeborene haben schwere Brandwunden erlitten.

Sidney, 13. Juli. (Kabeltelegramm.) Das Unterhaus nahm die Ratifikationsurkunde eines Vorzugsabkommens mit Südafrika an. Ferner wurde mit 50 gegen 15 Stimmen die Resolution gefaßt, die bisherige Bezeichnung Neuseeland-Colony in „Dominion“ abzuändern. Ein entsprechendes Gesetz ging an den König von England ab. Außerdem wird vom Ministerium eine Bill gegen die Trusts vorbereitet.

Tokio, 13. Juli. Dem Blatte „Niji Shimbun“ wird von seinem Korrespondenten in Seoul gemeldet, er habe Grund zur Annahme, daß der Kaiser von Korea abzubanken beabsichtige.

Der Kaiser auf der Nordlandreise.

Tromsø, 13. Juli. Der Kaiser ist nach vortrefflicher Fahrt bei schönstem Wetter gestern Abend hier eingetroffen. An Bord ist alles wohl.

Das französische Nationalfest.

hd Paris, 13. Juli. Präsident Fallieres wird persönlich die morgige Truppenparade in Longchamps abnehmen. Er wird

in seinem Wagen mit Clemenceau, eskortiert vom Kriegsminister General Picquart die Front der in Parade aufgestellten Truppen abfahren. Auch die Königin Ranavalona von Madagaskar wird der Parade beiwohnen.

Paris, 13. Juli. Der Allgemeine Arbeitsverband veranstaltet heute in zahlreichen Städten Protestversammlungen gegen das Nationalfest.

In Toulon wird von den Hafenarbeitern eine Kundgebung gegen das Nationalfest geplant.

hd Montpellier, 13. Juli. Angesichts der Ereignisse im Süddepartement wird die Truppenparade gelegentlich des morgigen Nationalfestes ausfallen. Die Ueberreichung der üblichen Auszeichnungen an die Soldaten erfolgt bereits heute nach einer Uebung, welche in der Nähe der Stadt abgehalten wird.

Aus dem gewerblichen Leben.

hd Teylich, 13. Juli. (Tel.) Auf einem hiesigen Schacht ist ein Streik ausgebrochen.

hd Messina, 13. Juli. (Tel.) Der allgemeine Ausstand ist beendet, indessen weigern sich die Arbeitgeber, die Fabriken zu öffnen, so daß die Arbeiter nunmehr unfreiwillig gezwungen sind, zu feiern.

Japan und Amerika.

Newyork, 13. Juli. Wie aus San Diego in Kalifornien gemeldet wird, ist im Fort McPherson gestern noch ein zweiter Japaner verhaftet worden, der dort als Diener angestellt war. In seinem Besitz wurden Zeichnungen und in seinem Zimmer ein Werk über Ingenieurwissenschaften gefunden. Major Gatchell, der Kommandant des Forts, verweigert jede Auskunft über die Angelegenheit.

Washington, 13. Juli. In hiesigen Beamtenkreisen herrscht die Meinung vor, daß Major Gatchell, der die beiden Japaner in San Diego verhaftet ließ, keine Strafe verhängen könne, da ein diesbezüglicher Paragraph nicht vorhanden sei. Er sei berechtigt, die vorgefundenen Zeichnungen und auch den photographischen Apparat zu vernichten, aber die Schuldigen würden freilassen und am nächsten Tage ungestraft ihre Handlung wiederholen können.

Der japanische Votschafter Mitsuoki hatte dem stellvertretenden Staatssekretär über einen Besuch ab und erkundigte sich, ob die Regierung von der Verhaftung der Japaner in dem Fort benachrichtigt worden sei. Mitsuoki erzählte später, weder dem Staats- noch dem Kriegsdepartement sei eine Mitteilung über den Vorfall zugegangen.

Zur Reform- u. Revolutionsbewegung in Rußland.

Odessa, 12. Juli. Odessa ist wieder in der Nacht der „Schwarzen Bande“. Unter verschiedensten Vorwänden greifen sie auf den Straßen friedliche Passanten an, durchsuchen und mißhandeln sie und suchen sich dann in aller Gemütsruhe neue Opfer aus, ohne von der Polizei gefürchtet zu werden. Besonders schlimm ist es seit der Abreise des Stadthauptmanns Grigorjew geworden, der, im Gegensatz zum Truppenkommandanten Baron Kaulbars und zum Generalgouverneur von Odessa, dem Verbände des „Ruffischen Volkes“ verhältnismäßig wenig entgegenkam. Erst vor ein paar Tagen überfiel eine aus dem Verbände organisierter Matrosen bestehende Bande das jüdische Viertel, durchsuchte aufs Geratewohl eine Anzahl Häuser, ermordete einen Juden und mißhandelte viele andere, und zwar so schwer, daß sechs von den Mißhandelten in fast hoffnungslosem Zustand ins Krankenhaus gebracht wurden.

Die Nachricht, wonach der Zar seine Kreuzfahrt aufgegeben habe, um das Eintreffen des Generals Brim abzuwarten, wird amtlicherseits in Abrede gestellt. General Brim verläßt Paris Ende dieses Monats und wird vom Zaren erst Anfang August empfangen werden.

Auszug aus den Ständebüchern Karlsruhe.

Geburten: 6. Juli. Johanna, B.: Martin König, Lehrmittelspraktikant; 7. Juli. Hildegard Bernhildine Julie Karoline Hedwig, B.: Konstantin Erdmann Hans Peter v. Bodenüll, Rittmeister und Eskadronchef; 9. Juli. Lola, B.: Heinrich Bartels, Feixeur; 11. Juli. Wilhelm Friedrich, B.: Wilhelm Edelmann, Schreiner; Anna Katharina, B.: Karl Fauti, Briefträger.

Todesfälle: 10. Juli. Mathilde Winter, alt 88 Jahre, Ehefrau des Lokomotivführers Jos. Winter; 11. Juli. Otto, alt 1 J. 5 M. 16 T., B.: Ludwig Steine, Wagner; Alois, alt 8 J., B.: + Martin Straub, Schlosser; Elisabeth, alt 1 J., B.: Ludwig Bogzi, Maurer.

Schiffenachrichten des Norddeutschen Lloyd: Bremen, 13. Juli. Angenommen am 12.: „Gneisenau“ in Antwerpen. Abgegangen am 11.: „Bürgburg“ von Rotterdam; am 12.: „Prinz Eitel Friedrich“ von Gibraltar, „König Albert“ von Neapel, „Schleswig“ von Neapel; am 13.: „Preußen“ von Shanghai.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorol. u. Hydrogr. vom 13. Juli 1907.

Ein Rücken hohen Druckes zieht sich heute über die westliche Hälfte Mitteleuropas und die Nordsee bis Norwegen hin und trennt eine im Nordwesten der britischen Inseln gelegene flache Depressión von einer tieferen, die sich über Westrußland befindet; die letztere verursacht weit nach Westen hin trübe, kühlere und regnerische Witterung. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns: Juli, Barom. mm, Therm. in C., Windgeschw. in Sec., Wind, Himmel. Data for 12. and 13. July.

Höchste Temperatur am 12. Juli 16.4; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 10.8. Niederschlagsmenge am 12. Juli 3.3 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 13. Juli 7 Uhr, vorm.: Lugano wolkenlos 15°, Biarritz wolkenlos 18°, Nizza —, Triest wolkenlos 20°, Florenz wolkenlos 20°, Rom wolkenlos 19°, Cagliari wolkenlos 16°, Brindisi —.

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

- List of events including: 1. Athletiksportklub Germania, 3/4 Uhr Gartenfest im Ruffbaum; Fußballklub Rhön, Sportplatz; Fußballverein, Morgens Tennis, 5 Uhr Wettspiel, Sportplatz; etc.

Hadzi-Loja-Zigaretten. Das Stück 2, 3, 4, 5 und 6 Pfennige. Ueberall käuflich! Fabrik „Epirus“ Dresden.

Kaiser Borax. Zum tägl. Gebrauch l. Waschwasser, ein unentbehrliches Toilettenmittel, versüßert d. Teint, macht zarte weiße Hände, nur echt in roten Cart. 2. 10. 50. 100 Pf. Kaiser-Borax. 2. 10. 50. 100 Pf. Kaiser-Borax. Spezialitäten der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.

K. Karlsruhe-Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer. I. Stauber, jetzt Kaiserstr. 121, Karlsruhe. Ausrottung von Ungeziefer jeder Art. Weit gehendste Garantie. Weitere Annahmestelle und Erteilung von Auskunft Grund- und Hausbesitzer-Verein, Herronstr. 48, Telefon 413, 696.

Schnaten-Plage. Nach Professor Green, Schulg. Botanischer Garten Geylon und Professor John Smith, New-Orleans einzig sicher wirkendes Mittel. Obermeyer's Rosca-Creme. In allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien, etc. Obermeyer & Co., G. m. b. H., Hannover a. M.

Wer nach Amerika, Asien, Afrika, Australien schnell, gut und billig fahren will, wende sich an die obigen Conc. Anzeigengabe von F. Kern, Karlsruhe, Gen.-Dir. Karlsruherstr. 22.

Flügel u. Pianinos. Bechstein, Steinway & Sons Blüthner, Steinweg Nachf. Alleinige Vertretung: 3385 Ludwig Schweisgut, Grossh. Bad. Hoflieferant, Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.

Ausverkauf. Wegen vollständiger Aufgabe meiner Herren-Artikel gewähre ich auf Hemden, Kragen, Cravatten, Unterzeuge 20-30% Rabatt. Socken, Taschentücher etc. Martin Schoch, Karlsruhe Kaiserstrasse 79.

Betten • Wäsche • Ausstattungen • liefert billigst in gediegenster Ausführung • Otto Fischer, vorm. J. Stüber Grossh. Hoflieferant, 861, 130 Kaiserstrasse, Karlsruhe, Telefon 270.

Wir nehmen Zeichnungen auf 4% Karlsruher Stadt-Obligationen

unkündbar bis 1. August 1913
10960
à 99 1/4 %
bis Donnerstag den 25. Juli a. c. spesenfrei entgegen.
Vereinsbank Karlsruhe
Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Zeichnungen auf M. 5000000 4% Stadt Karlsruhe-Obligationen

unkündbar und unverlosbar bis 1913
à 99 1/4 % **kostenfrei**
nehmen entgegen B25998
Karlsruhe **Wörner & Wehrle,**
Karlfriedrichstr. 2. Bankgeschäft.

3990a.10.7 Aerztl. pädagog. Spezialschule.
Jugendheim Heidelberg
Unterricht, Erziehung und Begutachtung einseitig
Beanlagter, Behinderter, Schonungs- und Erholungsbedürftiger.
Landerziehungsheim **Dr. L. Cron.**

Hotel und Restaurant Friedrichshof

(Direktion G. Münzer.)
Menu-Auszug
für 10978
Sonntag den 14. Juli 1907.

Diner.	Souper.
Potage Windsor.	Consommé Colbert.
Rheinsalm mit Kriebstunke und neuen Kartoffeln.	Frischer Helgoländer Hummer.
Kalbsrücken-Milanaisé.	Zournedos à la Financière.
Junge französische Enten.	Junger Mahn.
Salat und Compot.	Salat und Compot.
Aprikosen-Kuchen.	Gefrorenes mit Waffeln.

Wiener Hof, bei der Kaiserstrasse, Fasanenstrasse 6.

Morgen Sonntag den 14. Juli 1907:
Souper à Mk. 1.50
Hecht mit Kräuter-Sauce,
Junge Wildente mit Kraut und Kartoffel-Purée,
Dessert, B26051
wozu höflichst einladet **Emil Buscher.**

Geschäfts-Empfehlung.

1. Schlechtes Wetter, Schweinerei, Auf jeder Straße Schmutz und Dreck, Mühsal da nicht auf dieser Erde Der Sauberste auch schmutzig werden?
2. Dem Bedürfnis zu genügen, Dem Vuggewerbe obzuliegen, Hab' ich am Bahnhof meinen Stand Und pug' und wisch' mit finfer Hand.
3. Schuhe, Stiefel, Hosen, Röcke Und auch der Damen feinste Chere Befreie ich — ob's einer glaub' — Wie keiner mehr von Schmutz und Staub.
4. Dem Stiefel geb' ich Politur, So kannst der Bahnhofswischer nur, Der Bahnhofswischer Nummer Drei Und Dienstmann, auch noch nebenbei Stiefelpußer. B25960

MAGGI'S
Gekörnte
Fleischbrühe
mit dem Kreuzstern.
Probe-Büchse 20 Pfg.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

S. Model.

Grosser Räumungs-Verkauf

wegen baulicher Veränderungen 10978
zu ausserordentlich herabgesetzten Preisen.
Abteilung für Damen-Konfektion:

- Saccos und Paletots, schwarz, von Mk. 11⁷⁵ an
- Staub- und Fancy-Mäntel von Mk. 10⁰⁰ an
- Woll- u. Wollmousselin-Blusen von Mk. 5⁵⁰ an
- Seidene Blusen von Mk. 9⁷⁵ an
- Wasch- u. garnierte Kleider von Mk. 10⁵⁰ an
- Jacken- u. Bolero-Kleider von Mk. 15⁰⁰ an
- Kostüm-Röcke, lang von Mk. 8⁰⁰ an
- Kostüm-Röcke, fussfrei von Mk. 5⁰⁰ an
- Ein Posten Waschblusen zum Aussuchen aufgelegt. Bedeutend zurückgesetzt! Mk. 5⁷⁵ 4⁷⁵ und 3⁵⁰
- Ein Posten Taffet-Paletots, weit unter Preis! Mk. 25⁰⁰
- Ein Posten schwarze garnierte Kostüme Mk. 35⁰⁰ 25⁰⁰ u. 15⁰⁰

Bedeutende Ermässigung auf Knaben- und Mädchen-Konfektion.

Die reduzierten Preise sind neben den seitherigen Verkaufspreisen besonders vermerkt.
Während der Sommermonate bleiben meine Geschäftsräume **Sonntags geschlossen.**

Waschzuber, Kübel, Bohnentänder in jeder Größe empfiehlt billigt die Küferei und Kübleri **Georg Dörner,** Bürgerstraße 18. Reparaturen werden schnell besorgt. B26041

Deutsche Mittelmeer Levante Linie
Regelmässiger wöchentlicher Passagierdienst zwischen
MARSEILLE - GENUA
NEAPOL - PIRÄUS
SMYRNA - KONSTANTINOPEL
ODESSA - BATUM und zurück
In allen Häfen genügend Aufenthalt zum Besuch der Sehenswürdigkeiten. Unterbrechung der Reise gestattet.
Wegen Fahrkarten, Auskunft über Reise u. a. wende man sich ausschliesslich an
Norddeutscher Lloyd, Bremen
oder dessen Agenturen.
In Karlsruhe (Baden) **F. Kern,** Karl-Friedrichstrasse 22. 3391a

Bequem

übertrifft alles der allerhaltbarste **Herrn-Box-Calf** 10554
Schnür-Stiefel Paar **Mk. 12⁸⁰**
im Schuhhaus **H. Landauer** Kaiserstr. 183.

Wäscherei-Maschinen
für Dampf-, Motor- u. Handbetrieb in jeder Preislage
Referenzen erster Hotels u. Gasthöfe. Maschinen zum Waschen, Trocknen, Bügeln jed. Wäsche mit Garantie.
Schmidt & Schmitts
KÖLN, MOZART-STRASSE 11.
Für Hand- u. Kraftbetrieb Einfachste Handh. Vor- kanale nicht erforderlich. Grösste Leistungsmöglichkeit.
Einzel-Lieferungen u. Übernahme kompl. Anlagen für Hospitäler, Garnisonen, Hotels etc.
Prämiiert Düsseldorf 1902, Slawismed. Frankfurt 1905 Gold-Medaille u. Ehrenpreis.

Karl Eberhardt
Berühmter ägyptischer Nitrologe
liest mit absoluter Sicherheit und nach Geburtsdatum die Vergangenheit und Zukunft. 5999a
Cellini, Bergedorf-Hamburg, Brannerstrasse 24, parterre.

Verloren
Großes, schwarzes Damenportemonnaie (Gangleder) mit Gold-Initialen M.B. Gegen gute Belohnung abzugeben auf dem **B26065**
Polizei-Fundbureau.

Verloren
auf der Fahrstraße Herrenalb-Dobbel Sonntag, 7. Juli, nachm., eine silb. Uhr mit kurzer Kette. Gegen Belohn. abzugeben. **B26034**
Karlsruhe, Weihenstr. 33, II r.

Verloren
gegangen von Melanchthonstraße bis Schloßplatz und zurück
goldene Damenuhr.
Abgab. gegen Belohnung Melanchthonstraße 4, parterre. 16886.3.2

Verloren
wurde von Schützenstr. 21 bis „Friedrichshof“ ein silbernes Kettenarmband. Abzugeben gegen Belohnung **B26059**
Schützenstr. 21, III.

Kaiserstraße 199, 5. St., ist eine echt goldene Damen-Uhrkette billig zu verkaufen. B25989

Hund verlaufen.
Junger Schnauzer hat sich verlaufen. Vor Anlauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung **B2597.2.2**
Wendstr. 10.

Jagdhund zugekauft. Abgeholt umgehend geg. Einrückungsgeb. und Pflegekostenersatz. **B26068**
Ritterstraße 34.

Doppel-Torpedo
Die grösste Erholung bietet eine Fahrt auf **Doppel-Torpedo** mit 2 Uebersetzungen.
Beste Getriebs-Freilaufnabe! Ein Meisterwerk deutscher Technik.
3812a, 16, 12

2 Bettstellen
bereits noch neu, Madagari, mit Holz, Bolster und Federbetten, billig zu verkaufen. 3.8
Zu erfragen unter Nr. B25720 in der Expedition der „Badischen Presse“.

Gesucht
Junge tüchtige Leute, welche z. Bt. eine Kantine mit bestem Erfolg betreiben, suchen, da dieselbe im Herbst eingicht, anderweitiges gutes Geschäft, sei es **Kantine oder Wirtschaft.** Ration vorh. Gest. Off. unt. B25406 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2

Labellojes Fahrrad mit Freilauf n. Rücktrittsbremse billig zu verkaufen. **B26037**
Scheffelstraße 32, 2. Stod.

Ankauf, Eintausch u. Umarbeitung von altem **Gold, Silber, Brillanten.** **B. Kamphues,** Kaiserstraße 207.

Gut erhalt. **Kinderwagen** zu verkaufen. ebenso eine Partie leere Flaschen. **2 013** Gutschstraße 22, II.

Fahrrad gute Marke, für 45 Mk. zu verkaufen. **B26055.2.2**
Kapellenstr. 56 a, Baden.



Gasmotorenfabrik A.-G., Köln-Ehrenfeld 119

Ueber **40000** Sauggasmotoranlagen Modell 1907. für Anthrazit-, Braunkohlenbriketts, Koks usw. Präzisionsmotore für Gas, Benzin, Spiritus usw.

3179a.17.

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Bekanntmachung. Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß während der Osterferien, d. i. vom 15. Juli bis 15. August, die Tauben einzusperren sind.

Karl Ederer, stud. mus. et phil.

nach längerem Leiden, im Alter von 20 Jahren 8 Monaten, gestern abend 6 1/2 Uhr sanft entschlafen ist. Um stille Teilnahme bittet. Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen: Die schwergeprüfte Mutter Anna Ederer Wwe., geb. Stürer. Karlsruhe, Westenstr. 22, den 13. Juli 1907.

Beamtete,

welche Herren- und Damenkleiderstoffe, Weisswaren jeder Art, Herren- u. Damenwäsche bei bequemer Ratenzahlung und strengster Verschwiegenheit ohne jeden Aufschlag kaufen wollen, können Ihre genaue Adresse unter Nr. 10793 in der Expedition der „Bad. Presse“ angeben.

Wahrsager

berühmtester der Gegenwart, deutet Vergangenheit und Zukunft schriftlich nach astrologischen Berechnungen und Angabe des Geburtsdatums, Tag und Jahr. Gibt Auskunft über Ehe, Kinder, Prognostik, Lotterien, Sterbefälle in der Familie, Geschäftliches, Erbschaften und Veränderungen. H. Betermann, Köln, Sudermannstr. 7.

Geld-Darlehen

gibt Geldgeber zu künftigen Bedingungen, Zinsen 6% pro Jahr. Rückporto erbeten. 5964a.6.2. C. Kohrs, Lüneburg.

Geld Darlehen

an jedermann gegen div. Sicherheiten, Hypotheken I., II. und III. Stelle verschafft unter strengster Verschwiegenheit. Wilh. Hespeler, Ludwig-Wilhelmstrasse 21. Rückp. erbeten. 5484.26.26

30-33000 Mk.

sind als II. Hypothek zu 4 1/2% auf 1. Januar 1908 auf gute hiesige Objekte anzuleihen. Näheres unter Nr. 10793 in der Expedition der „Bad. Presse“.

15-20000 Mk.

5 als I. Hypothek zu 4 1/2% auf 1. August oder später anzuleihen. Näheres in der Geschäftsstelle Herrenstrasse 48 des Grund- und Hausbesitzer-Vereins.

3-4000 Mk.

I. Hypothek, gesucht. Zins 5%. Wert 10000 Mark. Offerten unter Nr. 10969 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Geld!

für alle Stände! schnell u. kulant, beantragte Rückzahlung durch A. Pott, Berlin C. 25. Rückporto erb. 6006a.6.1.

Darlehen

gibt Baugeschäft schnell, von 80 M ab, 5 M monatlich rückzahlbar gegen Waren- u. Möbelverpfändg., Wechsel, Bürgschaft, Hypothek, Schuldschein, Erbschaft, Wertpap., Lebensversicherung u. Abschluß um. Viele Kunden an hiesigen Plätzen. Off. u. 20 J. Rückporto u. Nr. B26000 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 6.1

Herrenalb. & Villa Kürble

Ruhige freie Lage direkt am Walde Pension 3-4 M. p. Tag 5929a. Alle Bäder im Hause. 4.1

Sommerraufenthalt.

in schöner, ruhiger Lage bietet das kleine Schwarzwaldbad Hardt (württ. Schwarzwaldbad) Station Peterszell-Königsfeld (bad.) u. Schramberg (württ.). Prospekt erhältlich durch St. Dengler, Gasthof z. Krone. 5985a

Sommerraufenthalt.

Möbl. Zimmer mit guten Betten, schöner Garten, evtl. mit Küche vermietet bill. Frau Ergenzinger, Kittenfeld. 5954a.2.1

Heirat.

Ein durchaus fleiß., tücht. Kaufm. u. Kaufmann, 30 Jahre alt, a. sehr gut. Familie, von angen. Reufern, guten Umgangsformen u. tabellol. Verzensbildung, welcher sich in Wäld selbständ. zu machen wünscht, sucht eine tüchtige verheiratete Dame zwischen 20 u. 26 Jahren evang. Konfession, welcher wirklich an gutem Halt und glückl. Heim gelegen ist, zur baldigen Verbindung. Offerten unter Nr. 5985a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Heirat.

Wer fährt best. sehr veränd. fath. Beamte, 31 J., ang. Ersch., in ein. Sache, gut sit. Fam. in Stadt oder Land ein? Off. u. Nr. B25980 a. d. Exped. der „Bad. Presse“.

Stadtgarten-Theater.

Samstag den 14. Juli 1907: Die Fledermaus. Operette in 3 Akten von Johann Strauß. Anfang 8 Uhr.

Barverdienst

sofort durch hochlohn. Tätigkeit schriftl. generel. u. häusl. Arbeit, Adressen schreiben, Nachweis, versch. Art. Ia. Vertret. Näheres vern. unter S. G. 1090 Daube & Co., Strassburg i. Els. 5542a.4.4

Mälzerei

mit bester Einrichtung und guten Stellen ist in Versuchung baldigst zu verpachten. Off. u. Nr. 5991a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Damen

finden unter strengster Diskretion und bester Verpflegung Aufnahme. Scheffelstrasse 48, 2. Stod. B28526 (Frau Bruttel). 14.3

Bekanntmachung.

Zu verhandlungen werden nach § 143 I R.-St.-G.-B. und § 39 R.-St.-G.-B. an Geld bis zu 60 M oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft. 10936 Karlsruhe, den 11. Juli 1907. Das Bürgermeisteramt. J. A. Dietrich.

Weinlass-Versteigerung.

Nächsten Montag den 15. d. M., nachmittags 2 Uhr, läßt Simon Bastian in Garhaus zur „Blume“ in Darmersheim wegen Aufgabe des Geschäfts mehrere weingrüne Fässer von 22 Hektoliter abwärts versteigern. B25758.2.2

Verheir. Beamten u. Lehrern

bietet ein vornehm., altes Unternehmen selten günstige Gelegenheit, ihr Einkommen bedeutend zu erhöhen durch unauffällige, beruflich nicht störende, geringe Tätigkeit. Voll. Verdienst-Vorlauf unt. günt. Bed. u. strengl. Diskretion. Offert. unt. Nr. B26026 an die Exp. d. „Bad. Pr.“

Junge evangl. Dame.

Ein durchaus fleiß., tücht. Kaufm. u. Kaufmann, 30 Jahre alt, a. sehr gut. Familie, von angen. Reufern, guten Umgangsformen u. tabellol. Verzensbildung, welcher sich in Wäld selbständ. zu machen wünscht, sucht eine tüchtige verheiratete Dame zwischen 20 u. 26 Jahren evang. Konfession, welcher wirklich an gutem Halt und glückl. Heim gelegen ist, zur baldigen Verbindung. Offerten unter Nr. 5985a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Heirat.

Fräulein, 29 J., alt, evang., 10 bis 12000 M. Vermögen, wünscht mit best. Herrn, Beamter od. Kaufmann in sicherer Lebensstellung, im Alter bis 35 J. zwecks Heirat bekannt zu werden. Etwas größere Figur erwünscht. Offerten unter Nr. B25979 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

Heirat.

Wer fährt best. sehr veränd. fath. Beamte, 31 J., ang. Ersch., in ein. Sache, gut sit. Fam. in Stadt oder Land ein? Off. u. Nr. B25980 a. d. Exped. der „Bad. Presse“.

Stadtgarten-Theater.

Samstag den 14. Juli 1907: Die Fledermaus. Operette in 3 Akten von Johann Strauß. Anfang 8 Uhr.

Barverdienst

sofort durch hochlohn. Tätigkeit schriftl. generel. u. häusl. Arbeit, Adressen schreiben, Nachweis, versch. Art. Ia. Vertret. Näheres vern. unter S. G. 1090 Daube & Co., Strassburg i. Els. 5542a.4.4

Mälzerei

mit bester Einrichtung und guten Stellen ist in Versuchung baldigst zu verpachten. Off. u. Nr. 5991a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Damen

finden unter strengster Diskretion und bester Verpflegung Aufnahme. Scheffelstrasse 48, 2. Stod. B28526 (Frau Bruttel). 14.3

Kyffhäuser-Technikum

FRANKENHAUSEN Abteilung: Maschinenbau, Elektrotechnik, Eisenkonstruktion u. Landwirtsch., Maschinenbau, mod. Laboratorium. Hoch- u. Tiefbau

Trauerhüte

in jeder Preislage stets vorrätig. Geschw. Gutmann, 52,56 Waldstrasse 37. 858

Fahrrad-Reparaturen

jeder Art, 8851* zuverlässig, schnell u. preiswert. Ludwig Karle, Tel. 1157. Waldstr. 15. Tel. 1157. Gebrauchte Fahrräder v. M. 25 an.

Zum Waschen u. Bügeln

wird angenommen u. pünktlich besorgt. Georgfriedrichstr. 25, 5. St. B1970

Haasenstein & Vogler AG

Karlsruhe, Kaiserstr. 139, 1. Auktions-Anstalt-Expedition

Villa für Pensionatsbetrieb eingerichtet

in sehr gut besichtigtem Kurort des Schwarzwaldes unter ausnahmsweise günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 2321 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 10860.8.4

Stenotypistin gesucht!

Wir suchen für unser kaufmännisches Bureau (in der Nähe Baden-Baden) eine junge Dame, welche nachweislich durchaus flott stenographieren u. gewandte Maschinenschreiberin ist. Etwas begehrt, bei hohem Salär. Eintritt möglichst sofort. Offerten mit Zeugnissen oder Referenzen unter Nr. 2465 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 10867.2.1

Ein junger Mann

mit guter Handschrift findet auf einem hiesig kaufmännischen Bureau als bald gute und dauernde Stellung. Offerten mit Lebenslauf unter D. 2468 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 10868

Vertretung

einer ersten Firma einträgliche Lebensstellung verschaffen. Gest. Off. unter H. 3937 befördert Haasenstein & Vogler A.-G. in Leipzig. 5074a

Erwerb

u. gute Existenz wird Damen u. Herren mit massigen Barmitteln nachgewiesen. Anfragen mit Angabe bisheriger Berufes u. Chiffre C. 15 an Haasenstein & Vogler, Berlin W. 8. 4219

Ein sehr gut erhaltenes

Pianino von Bechstein ist im Auftrag zu verkaufen bei Ludwig Schweisgut, 10428 Hoflieferant, 4.3 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4

Trumeaux,

ganz neu, sehr groß und hochlegant, mit Hart, geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur 30 Mk. zu verkaufen. B26032 Douglasstr. 30, part.

Pianino-Gelegenheitskauf.

ganz wenig gespielt, wie neu erhalten, Kamin, hochf. Piano, Anschaffungspreis 1050 Mk. ist umstände halber um mäßigen Preis zu verkaufen. Kapellenstr. 56a, 4. Stod. 3.2 Karlsruhe. 10818

Vertretung

einer ersten Firma einträgliche Lebensstellung verschaffen. Gest. Off. unter H. 3937 befördert Haasenstein & Vogler A.-G. in Leipzig. 5074a

Erwerb

u. gute Existenz wird Damen u. Herren mit massigen Barmitteln nachgewiesen. Anfragen mit Angabe bisheriger Berufes u. Chiffre C. 15 an Haasenstein & Vogler, Berlin W. 8. 4219

Ein sehr gut erhaltenes

Pianino von Bechstein ist im Auftrag zu verkaufen bei Ludwig Schweisgut, 10428 Hoflieferant, 4.3 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4

Vertäufel und Dekorateur

christl. Konfession. Südbadischer bezogen. Salair Nr. 1800 bis 2000.—, Off. sub U. 4492 Q. an Haasenstein & Vogler, Basel. 5925a.3.3

Einige best. Herren erb. sehr guten

bürgerl. Wittag u. Abendisch. B26062 Adlerstr. 39, 3. Stod.

Lehrer, auswärtigen Ferienaufenthalt

gegen Nachhilfe Offerten unter Nr. B26001 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Bäckereien.

Habe im Auftrag mehrere Bäckereien hier und auswärts unter günstigen Bedingungen und mäßiger Anzahlung zu verkaufen evtl. zu verpachten. Offerten unter B25629 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2.2

Zu verkaufen wegen Krankheit eine gut gehende

Wirtschaft. Bierverbrauch jährl. 15. 600 Hektol. Wein 40 Hektoliter. Verkaufspreis 27 000 M., Anzahlung 4000 M., durch Julius Röder, S.-Baden, Langstr. 63, B25610 Telefon 848. 3.3

Industrie-Terrain zu verkaufen.

In einer Amststadt des bad. Hinterlandes mit allen Säulen u. Gymnasium ist ein schönes Terrain von 21,00 qm, direkt neben dem Bahnhof gelegen, preiswert zu verkaufen. Sehr geeignet zur Gründung einer Fabrik, da noch billig. Arbeitskräfte zu haben u. elektr. Wert am Platz ist. Restlos, belieben ihre Adresse unter Nr. 5988a in der Exp. der „Bad. Presse“ zu hinterlegen.

Hausverkauf od. -Tausch.

Bei der Eigentümerin nicht am Platz wohnen kann, ist ein in angestrichelter Wohnlage in Bruchsal, für Messgeräteeinrichtung, auch für Bäckerei geeignetes, neues modern gebautes Haus mit schönem Garten für 84 400 — 10000 M. unter der gerichtlichen Schätzung — sofort aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder auch gegen ein in Karlsruhe gelegenes Objekt zu vertauschen. Anzahlung kann gemacht werden. — Kenner! günstige Kapitalanlage — sichere Erlöse — angestrichelter Wohnsitz. Offerten unter Nr. 10858 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2.2

Ein Wohnhaus

mit Scheuer und Stallung, ein Zetelbruch anstehend, nebst 45 a Gelände, mitten im Ort und Gemeinde Größlingen bei geringer Anzahlung aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Durlach, Sophienstrasse Nr. 7. 10820.5.4

Geschäftshaus

mit Platz zu verkaufen, welches nach Abzug der Kaufs- und jährl. Mieten ca. 1000 M. Reinüberschuss läßt. Nur 6 Meter. Erforderl. Anzahlung ca. 15 000 M. Näheres, Bewerber unter B26021 durch die Exp. der „Bad. Presse“.

Pianino-Gelegenheitskauf.

ganz wenig gespielt, wie neu erhalten, Kamin, hochf. Piano, Anschaffungspreis 1050 Mk. ist umstände halber um mäßigen Preis zu verkaufen. Kapellenstr. 56a, 4. Stod. 3.2 Karlsruhe. 10818

Trumeaux,

ganz neu, sehr groß und hochlegant, mit Hart, geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur 30 Mk. zu verkaufen. B26032 Douglasstr. 30, part.

Ein sehr gut erhaltenes

Pianino von Bechstein ist im Auftrag zu verkaufen bei Ludwig Schweisgut, 10428 Hoflieferant, 4.3 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4

Vertäufel und Dekorateur

christl. Konfession. Südbadischer bezogen. Salair Nr. 1800 bis 2000.—, Off. sub U. 4492 Q. an Haasenstein & Vogler, Basel. 5925a.3.3

Neu!!!

Automatische Kohlenbeschickung D. R. G. M.

Königl. Preuss. Staats-Medaillen und viele andere Auszeichnungen.

Hofguts-Verkauf.

Unterzeichnete verkauft sein in einem schön. Parkort geleg. Hofgut mit 80 bis 120 Mrg. Güter, Bienen u. Wald, Ia. Lage, schöne Gebäudeflächen, groß. Obstwälder um den billigen Preis von 45 bis 55 000 Mark. Auch hat derselbe 3 sehr gute gehende Wirtschaften mit u. ohne Güter zu verkaufen und lobet Käufer freudl. ein

Fr. Herbst, Heiligenberg (Baden).

Hausverkauf. Ich verkaufe mein 2 1/2 stöckig. Haus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in welchem ein Kolonialwarengeschäft betrieben wird, in verkehrsreichem Orte, Mieteinnahme 700 Mk., Anzahlung nach Liebereintunft. Offert. unt. 5988a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Villa in Oos zu verkaufen.

Eine II. Villa (Landhaus) enthaltend 7 Zimmer, u. Garten, ist zu kleiner Anzahlung zu verkaufen, evtl. zu verpachten. K. Kornsand, 10694.3.2 Karlsruhe i. S.

Sofort zu verkaufen.

9 J. Trakehnerwallach, schöne Gänge, I. J. reiten, b. j. Dienst ger. augstärker, gesund 1600 Mk. 6005a.3.1

Pferdeverkauf.

Ein starkes Supperd ist um den Preis von 880 M. zu verkaufen bei J. Börr, Peterstein, Gartenstr. 8. B25844

Motorrad,

3 P.S. mit Feder an der Vordergabel, Magnetzündung, Kleidung, zu verkaufen. Off. unt. B26015 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Gutes Fahrrad zu verkaufen.

B25964.2.2 Umlandstr. 23, p. 1. Damenrad bereits neu mit Freilauf abzugeben. B26080 Bahringstrasse 51, 3. St.

Gelegenheitskauf.

Ein Mahagoni-Schreibtisch, ein dts. Waschtisch, eine Bettstelle mit Matz, 1 Petroleum-Ofen, 1 Gaslüfter mit 5 Flammen, Kofsmatten u. Verhieb. zu verkaufen. Stephanstr. 88, III. (Eingang) von 6-7 Uhr. B25594.3.3

Zu verkaufen

fast neue eiserne Bettstelle, Matratze, Deckbett u. Kissen 20 Mk., neuer pol. Schiffformer 36 Mk., Küchenstuhl und Küchenwandbrett auf 5 Mk., eintür. Schrank 10 Mk. B26055 Umlandstrasse 22, 1. Stod.

Verteilbarer Rinderstall

ist preiswert zu verkaufen. B26017 Durlacher-Allee 41, III.

Wichtig! Hundebelger!

Unterzeichnete leitet, weit überzählig, 2 erstklass., selbstgezeug. 12 Mon. alte Farbe gelb gefleckt und silbergegrönt deutsche Doggen (Müde) billig dem Verkauf aus. Ausstellungsstätte I. St., Eltern höchst prägn. Friedr. Walz, z. Strich, Heimerdingen, D.-M. Leonberg, Württbg.

Hühnerhündin

verkauft 5941a.2.2 Forstmeister Schwarz in Rheinböschheim.

Jagdhund,

1 Jahr alt, kurzhaarig, getigert, schön gezeichnet, noch nicht dressiert, von gutem Stammbaum, ist, da Besitzer nicht auf die Jagd geht, preiswert zu verkaufen. B26047 in der Wirtschaft.

Kaninchen

zu verkaufen, darunter echte Jagdtiere von prämiert. Gl., auch sind die Züchter, gut eingedrillt, abzugeben B25902.2.2 Waldstr. 28, Stb. 2. St.

Flor Castona, Cigarrenhaus E.P.Hieke, Hofl., Karlsruhe i.B., Kaisersstr. 215.

Hochfeine Sumatra-Havanna, Handarbeit. 50 Stück 5 Mark

MAIZENA

Fahrnis-Versteigerung.

Montag den 15. Juli, vormittags 9 Uhr beginnend, werden aus dem Nachlaß der Frau Generalleutnants Witwe Christ. Göb, dahier,

Stephanienstraße 32, 2. Stock,

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Sofa mit Fauteuil und gepolsterten Stühlen, 1 Silber-schrank, 3 gr. Spiegel in Goldrahmen mit Konsole, 1 Chaise-longue, 6 mit Leder gepolsterte Stühle, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Schifftonier, 1 gr. 2türiger Schrank, Tisch, worunter 1 gr. eisener Ausziehtisch mit Einlagen. Ferner: 2 Badeeinrichtungen, 2 gr. Gasluster, Delgemälde, Vasen, Rippesgegenstände, 1 bronz. Standuhr, Chservice, Porzellange-schirr, Gläser, Kupfergeschirr, Tischdecken, gr. Boden-teppiche, Vorhänge, Fahnen, 1 Doppelleiter, 2 Gartenbänke, sowie noch andere Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

10821.2.2

M. Wirnser,
Vorsteher des Ortsgerichts II.
Zähringerstraße 35.

Blechnerei-Einrichtung-Versteigerung.

Dienstag den 16. Juli, vormittags 9 Uhr, wird im Auftrag

Sajauenstraße 49 Hinterhaus, gegen Bar versteigert:

- 1 Ofen, Stanze, Kreislehre, Zickemaschine, große Blechschere, Pulvermaschine, Bohrmaschine, Schneidkuppen, Schraubstöcke, verschiedene Bohrmaschinen und Rangen, Klein-Werkzeug, Anschlag- und Verteilungen, Feilen, Schleifstein, Leitern, Holzbohrer, Kanalbod, Hammer, Meißel und Bohrer, eiserne Röhre, Metall säge, Böfen, Zwickerschere, verchied. Winkel, 2 Ambosse, Hämmer, Drennrohrstanze, verschied. Lötöfen, Böde, Verbindungsstücke, Packgummi, 1 Partie Sandsteinplatten und noch Vieles

wozu Liebhaber höflichst einladet

10976

S. Hirschmann, Auktionator.

Nur eine Annonce!

Bitte dieselbe aufzubewahren.

Sehr wichtig

für
Brauereien, Wirte, Vereine und sonstige Saal- u. Theaterbesitzer.

Nicht kurz vor Beginn der Saison, sondern jetzt ist die richtige Zeit bei beabsichtigter

Anschaffung neuer oder nötiger Renovation älterer Theater

die betr. Arbeit zu vergeben, denn bekanntlich sind die Theaterbetrieber im Sommerhalbjahr nur schwach beschäftigt, so dass in dieser Zeit den Arbeiten

eine ganz besondere Sorgfalt und Aufmerksamkeit zugewendet wird.

Die Tatsache, dass bei sog. Vereinstheatern die Dekorationen durch das oft sehr beschwerliche Auf- u. Abschlagen, sowie auch durch unumständliches Verändern und schlechtes Aufbewahren bedeuend mehr leiden, als durch den Gebrauch selbst, hat mich veranlasst, auf Abhilfe obiger Mängel, sowohl bei Lieferung neuer, als auch bei Umbau alter Theater bedacht zu sein. Nach jahrzehntelanger Praxis ist es mir nun auch gelungen, ein Theater zu konstruieren, das allen, auch den weitgehenden Anforderungen entspricht.

10945

Dasselbe ist leicht auf- und abzuschlagen, steht vollständig frei da, ist weder an der Decke noch an Wänden befestigt, kann in 2 Minuten von Jedermann bequem verwandelt werden und beansprucht beim Aufbewahren einen sehr kleinen Raum, wobei die Male-reien vor Staub und sonstiger Beschädigung vollständig gesichert sind.

Mit Skizzen und Voranschlägen, sowie prakt Rat an Ort und Stelle stehe gerne zu Diensten.

Georg Bilger

Karlsruhe i. B., Hirschstr. 28, Telephon 2447.

Atelier für Theatermalerei und Bühnenbau.
Fabrik und Verleihanstalt
von Theater- und Masken-Kostümen.



RIPOLIN

GEBRAUCHSFERTIGE ANSTRICHFARBE

FÜR HOLZ, METALL, ZEMENT, STEIN ETC.

ACTIENGESellschaft: "LE RIPOLIN"

AMSTERDAM-PARIS

LONDON

Künstl. Blumen, Blätter und Bestandteile
W. Eims Nachf.
Adlerstr. 7.

Patentanwalt
Ing. A. Ohnimus
Mannheim
D. I. 7/8 D. I. 7/8.

Um vollständig zu räumen, wegen vorgerückter Saison gebe ich auf sämtliche noch lagernden
Sommer-Pferdedecken
4.4 **15% Rabatt.** 10851
Arthur Baer,
Karlruhe, Kaiserstraße 93. II.



Konserventräger, Konservengläser, Weck-Apparate, Weck-Gläser, Einmach-Gläser, Steinzeug-Töpfe, Pergamentpapier, Porzellanschäum- und Schöpflöffel, Fruchtpressen, Messingpfannen, Haarsiebe etc.,

in nur Ia Qualität im Spezialmagazin für Küche und Haus

Gebrüder Wissler,
Kaiserstrasse 237.

Rabattmarken. 4884

Heute Sonntag:

- Gavanna - Zorte
- Hafelnuß "
- Bunisch "
- Brot "
- Linger "
- Erdbeer "
- Johannisbeer "
- Kästchen
- Heidelbeer-Kuchen
- Kirschkuchen
- Kirschklober

im Auschnitt
Indianer, Schillerlöden, Cremehütten, Apfelbriele, Erdbeer-Zörtchen, Johannisbeer-Zörtchen, Kirsche-Zörtchen, Heidelbeer-Zörtchen
der Stück 10 Pfennig.

Emil Röderer

Sonditorei und Café,
Ede Waldhorn- und Zähringerstraße,
Telephon 1555.
Rabattmarken.



Deutsche erstklassige Roland-Fahrräder, Motorräder, Näh-, Landw., Sprech- u. Schreibmaschinen, Uhren, Musikinstrumente u. photogr. Apparate auf Wunsch auf Teilzahlung, Fahrrädern 30-40 Mk., Abzahlung 7-10 Mk. monatlich. Bei Barzahlung liefern Fahrräder schon von 50 Mk. an. Fahrradzubehör sehr billig. Katalog kostenlos.
Roland - Maschinen - Gesellschaft
in Köln 98 2204a

Nur diese Woche!!! Jahrgang 1906

gelesen, kompl. von: Romanbibliothek, Dohme, Neues Blatt, Berl. Illust. Wg. Welt und Haus à 1.50 Mk., Gartenlaube, Gute Stunde, Buch f. Alle, Land u. Meer à 2 Mk., Jugend, Simplicitas, Wegendort, Lustige Blätter, Fliegende Blätter à 3 Mk., **Neu ungeliesene Exempl., Jahrgang 1906 u. früher von Romanbibliothek, Land u. Meer, Gartenlaube, Gute Stunde à 3 Mk., Neu, ungeliesene, Moderne Kunst, Jahrg. 8-14 à 5 Mk., Bei Abnahme v. 5 Jahrg. Franco-Elieferung** 5894a
Germania, Berlin, Besselfr. B. 4.

als Nahrungsmittel für Kinder, Rekonvaleszenten und Kranke.
für die Zubereitung v. Kuchen, Puddings, Suppen, Saucen etc. 4877a.125

Überall erhältlich in Paketen zu 60 und 30 Pfg.

Bekanntmachung.

Nachdem infolge Winterproduktion der Bechen vonseiten unserer Lieferanten ein Abstrich von über 30% am Vertragsquantum erfolgte, sehen wir uns genötigt, in Anbetracht dieses Ausfalles und der Tatsache, daß unsere disponiblen Sommermengen noch nicht einmal zur Ausführung der vorliegenden Aufträge ausreichen, den Verkauf zu Sommerpreisen einzustellen und die ursprünglich ab 1. August d. J. festgelegten Winterpreise schon heute in Kraft treten zu lassen.

Wir notieren unter Aufhebung aller von unseren Mitgliedern ausgegebenen Preislisten bis auf weiteres:

- Ia. Ruhr-Zetttschrot** per Ztr. Mk. 1.45
- „ Ruhr-Rußkohlen, gewaschen und nachgesiebt** " " " 1.70
- „ Ruhr-Anthrazitkohlen, gewaschen und nachgesiebt** " " " 2.20
- „ Anthrazit-Eisformbriketts** " " " 1.85
- „ Braunkohlebriketts** " " " 1.45

Sämtliche Preise verstehen sich in Körben frei Aufbewahrungsort.

Wiegegeld bei ganzen Fuhren zu Lasten des Empfängers.
Lieferungen von 30 Zentner an aufwärts in offener Fuhre vor's Haus 5 Pfennig per Zentner billiger.

Bei Barzahlung innerhalb 14 Tagen wird ein Rabatt von 5 Prozent gewährt; für Bezüge unter 5 Ztr. sind die Preise netto ohne Rabatt.

Karlsruhe, den 13. Juli 1907. 10856

Verband Karlsruher Kohlenhändler.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Wunderbarer Erfolg meines echten Haarmuchsmittels



Brief eines Vaters.

Ich erachte es als meine Pflicht, Ihnen mitzutellen, welche Wohltat meine Tochter durch den Gebrauch Ihres Haarmuchsmittels erlitten hat. Vor etwa zwei oder drei Jahren begann ihr Haar überraschend schnell auszufallen und in kaum einem Monat hatte sie ihr ganzes Haar verloren. Sie benutzte fünf bis sechs Dosen Ihres Präparates, und freute ich mich, Ihnen mitteilen zu können, daß sie jetzt einen so schönen Haarmuch besitzt, wie man sich ihn nur wünschen kann; das Haar ist beinahe 50 cm lang, sehr stark und gelockt. Ich habe Sie einer großen Anzahl von Personen empfohlen und werde Sie auch bei jeder sich bietenden Gelegenheit weiter empfehlen. Es steht Ihnen frei, von diesem Brief beliebigen Gebrauch zu machen. Ihnen weiterhin den besten Erfolg wünschend, verbleibe ich

Ihr dankbarer
Joseph Jevons.

Mein echtes Haarmuchsmittel und meine Kopfwuschseife.

Ich führe zwei Präparate, die in allen Ländern berühmt geworden sind, und die zweifellos mehr Anerkennung hervorgebracht haben, als alle anderen Haarmittel. Meine Pomade und meine Kopfwuschseife haben sich als wirksam erwiesen, wo alles andere fehlschlagen hat. Neues Haar wächst, die Haare werden kräftiger und ein neuer schöner Haarmuch ziert den Kopf. Ist das Haar grau, so wird es nach und nach dunkler und nimmt die natürliche Farbe früherer Tage dauernd wieder an.

Probe gratis.

Jeder Leser dieses Blattes, der leichte Stellen am Kopfe hat oder über Schuppen, Haarschund oder vorzeitiges Ergrauen klagt, sollte einen Versuch mit meinem Haarmuchsmittel und meiner Kopfwuschseife machen. Beide sind vollkommen unschädlich, selbst auf der zarten Haut eines kleinen Kindes, und da sie weder Arzeneien noch giftige Farbstoffe enthalten, braucht sich niemand vor dem Gebrauch zu scheuen. Ich biete jedermann eine Gelegenheit, den wirklichen Wert meines Mittels zu erproben.

Auf Verlangen sende ich an jedermann eine Probe eines meiner Pomade, ein Stückchen meiner Seife und ein interessantes Buch vollkommen gratis und franko.

Eine Postkarte genügt.

John Craven-Burleigh, Berlin 204 Friedrichstrasse 190.

Dr. Fr. Strohe, Hofapotheker
Zu haben bei:
Reitpferd regelmäßig tageweise zu leihen ge-
boten. Angebote unter Nr. B26024
an die Exped. der "Bad. Presse".
Guter Konditorbadojen mit 8
Röhren
und Trockenfrucht weg. Umzug bill.
z. verlauf. Zu erste u. Nr. B26981
in der Exped. der "Bad. Presse".
Dachshunde,
3 braune Hündinnen, 1/2 Jahr alt, von
prämierten Eltern, billig abzugeben.
B26066
Mühlburg, Marktstr. 4.

Grosse Warenversteigerung Rondellplatz 24.

Im Auftrage der Hoflieferanten F. Mayer & Cie. wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes das ganze Lager in **Porzellan-, Crystall-, Holz- und Metallwaren** aller Art, **Speise-, Trink- und Wasch-Servicen, Pendulen, Kronleuchter, Wandlampen, Hängelampen, Tisch- u. Bodenlampen** für Gas, elektrisches Licht und Petroleum, sowie verschiedene **kunstgewerbliche Gegenstände und Gebrauchsgüter** öffentlich versteigert im **Laden Rondellplatz 24.**

Die Versteigerung findet statt

Montag den 15. Juli d. J. und die folgenden Tage, jeweils 9 Uhr morgens beginnend

wozu ich höflich einlade mit dem Bemerken, dass das Warenlager nur aus erstklassigen Fabrikaten besteht.

10798

B. Kossmann, Auktionator.

Zahn-Atelier

Alb. Günzer

Amalienstrasse 26

(bei Herrn Hofphotograph Ru.), langjähriger erster Assistent und bisheriger Leiter des Zahn-Atelier Häusler.

Garantiert vollkommen schmerzlose Zahn-Operationen mittels Narkose (unt. ärztl. Leitung) jederzeit. Schonendste, gewissenhafte Behandlung. Mässige Preise. Sprechstunden von 8-12 und von 2-7 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr. 10766.33

Photographie!

Olga Klinkowström

Karlsruhe i. B. Kaiserstr. 243
nähe dem Kaiserplatz.

Spezialität: Kinder-Aufnahmen.

Sämtliche Aufnahmen leite ich persönlich. Geöffnet Sonntags von 9-5, Weekentags von 3-7 Uhr.

Telephon 2420. 1066

D. Reis,

Kronenstrasse 37/39.

Komplette Wohnungseinrichtungen

sowie Einzeilmöbel

6480 in jeder Holz- und Stilart, 26.25
von einfachster bis reichster Ausführung.

Uebernahme jeder Anfertigung nach gegebenen Zeichnungen.

Kataloge gerne zu Diensten.

Aufgepaßt!

Wer abgelegte Kleider hat und nicht sie gern verkaufen, Der schreib' mir eine Reichspostkarte. Ich komme schnell gelaufen, Bezahle einen hohen Preis. Damit jeder kann besch'n, Und wer die Adress nicht weiß, Der kann sie unten seh'n.

12.2 K. Maier, Marktgrabenstr. 20.

Rahmpapilotten

täglich frisch, 1/4 30 Pfg.
empfeht 10966

Emil Röderer,

Konditor und Café.

Gete. Badhorn u. Zähringerstrasse.
Telephon 1585.

- Radattmarkeu. -

Restkaufschillingen

gegen Barzahlung durch 3.2
Julius Nöder, Baden-Baden
Langstrasse 83. - Telephon 848.

Verkauf oder Tausch.

Schöne, große Villa mit
großem Garten in Durlach
preiswert zu verkaufen oder
auch gegen ein kleines 2 Fa-
milienhaus in Karlsruhe ein-
zutauschen. Agenten zwecklos.
Offerten unter B22349 an die
Expedit. der „Bad. Presse“, 14.4

Gottesdienste.

Sonntag den 14. Juli.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche.

1/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr
Militäroberpr. Schloemana

10 Uhr: Hr. Stadtpfr. Rapp.

1/12 Uhr Christenlehre: Herr
Stadtpfr. Schwarzs.

Kleine Kirche.

1/12 Uhr Christenlehre: Herr
Hosprediger Fischer.

6 Uhr: Herr Stadtpfr. Maurer.

Schloßkirche.

10 Uhr: Hr. Hosprediger Fischer.

(Nachmittags 4-6 Uhr Ver-
sammlung des Jungfrauen-Vereins
im Konfirmandensaal, Stefani-
strasse 22.)

Johanneskirche.

9 Uhr: Hr. Stadtpfr. Hessel-
bacher.

1/11 Uhr: Christenlehre: Herr
Stadtpfr. Hesselbacher.

Christuskirche.

8 Uhr: Herr Stadtpfr. Maurer.

10 Uhr: Herr Stadtpfr. Rohde.

1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr
Stadtpfr. Rohde.

Gemeindehaus der Weststadt.

Mühlstr. 20.

1/10 Uhr: Hr. Stadtpfr. Jaeger.

1/11 Uhr Christenlehre: Herr
Stadtpfr. Jaeger.

Karl-Wilhelm-Schule.

1/10 Uhr: Hr. Stadtpfr. Weide-
meier.

1/12 Uhr Kindergottesdienst für
Knaben: Hr. Stadtpfr. Weide-
meier.

Gartenstrasse 22.

1/10 Uhr: Hr. Stadtpfr. Schwarz.

1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr
Stadtpfr. Rapp.

Grasfapelle.

6 Uhr: Herr Hofdiakonus Kahler.

Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Kahler.

Abends 1/8 Uhr: Hr. Pf. Kahler.
(Städt. Mühlpark.)

1/10 Uhr Gottesdienst: Herr Delan
Gbert.

1/11 Uhr Kindergottesdienst: Herr
Delan Gbert.

Gottesdienst im Stadtteil Biertheim

9 Uhr: Herr Oberkirchenratssekretär
Weber, daran anschließend
Christenlehre.

Wohngottesdienste.

Donnerstag den 18. Juli 1907:

5 Uhr abends Kleine Kirche: Hr.
Stadtpfr. Duhm.

8 Uhr abds. Karl-Wilhelm-Schule:
Herr Stadtpfr. Weide-
meier.

Evangelische Stadtmiffion.

Bereinshaus Adlerstrasse 23.

1/12 Uhr Sonntagsschule im Bere-
inshaus: Hr. Stadtmiff. Lieber.

1/12 Uhr Kindergottesdienst in der
Johanneskirche: Herr Inspektor
Diemer.

1/12 Uhr Kindergottesdienst in der
Dionysiuskapelle: Herr
Hilfsgeistl. Siller.

3 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr
Inspektor Diemer.

8 Uhr: Familienabend mit Vortrag
von Herrn Hilfsgeistlicher Siller:
„Land und Leute auf der
Goldküste“.

Dienstag abends 8 Uhr Bibelstunde.
Augustastrasse 3: Herr Sekretär
Kahler.

Mittwoch abends 8 Uhr Bibelstunde
im Vereinshaus: Herr Stadt-
missionar Lieber.

Christlicher Verein junger Männer.

Kreuzstrasse 23.

Sonntag abends 8 Uhr Familien-
abend im großen Saal.

Jeden Dienstag abends 1/2 9 Uhr
Männerbibelstunde.

Jeden Donnerstag abends 1/2 9 Uhr:
Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr: Christ-
liche Bädervereinigung.

Die Räumlichkeiten des Christ-
lichen Vereins junger Männer sind
jeden Abend von 8 Uhr an Sonn-
tagen von 2 Uhr an für jedermann
geöffnet.

Bereinshaus, Amalienstrasse 77.

Vorm. 1/12 Uhr Sonntagsschule.

Nachm. 3 Uhr biblischer Vortrag
Herr Stadtmiffionar Kies.

Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 1/9 Uhr Versammlung der
Post- und Bahnbeamten. Vor-
trag: „Aurelius Augustinus“.

Dienstag abends 1/9 Uhr Bibelbe-
sprechung im Männer- u. Jüng-
lingsverein.

Mittwoch abends 1/9 Uhr allg. Ver-
sammlung: Herr Insp. Pfarrer
Böhmerle.

Donnerstag abends 1/9 Uhr allgem.
Versammlung, Durlacherstr. 32:
Herr Stadtmiffionar Kies.

Donnerstag abends 1/9 Uhr: Ge-
sangstunde (Männerchor).

Sonntag abds. 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
Evangelisch-lutherische Gemeinde.
alte Friedhofkapelle, Waldhornstr.
Vorm. 10 Uhr Herr Pfarrer
Schemm.

Apostolische Gemeinde, Garten- strasse 16b. Gottesdienst:

Sonntag vormittag 1/9 Uhr.

Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Mittwoch abends 1/9 Uhr.

Katholische Stadtgemeinde.

Hauptkirche (St. Stephan).

1/8 Uhr Frühmesse.

1/7 Uhr hl. Messe.

1/8 Uhr hl. Messe.

1/9 Uhr deutsche Singmesse.

1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit
Sodakant und Predigt.

1/12 Uhr Kindergottesdienst mit
Predigt.

1/13 Uhr Christenlehre für Mädchen
3 Uhr Weiser.

Bernharduskirche.

6 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Singmesse mit Predigt.

1/10 Uhr Predigt mit Sodakant.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 Uhr Christenlehre f. d. Mädchen

1/3 Uhr Weiser.

St. Bonifatiuskirche (Goethestrasse).

6 Uhr Frühmesse.

1/9 Uhr Kindergottesd. m. Predigt.

1/10 Uhr Sodakant mit Predigt.

2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

1/3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.

11 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstr. 7).

8 Uhr Amt.

St. Vincentiuskirche.

1/7 Uhr Austeilung der hl. Komm.

8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche.

8 Uhr Beichtgelegenheit.

1/7 u. 1/8 Uhr Aust. d. hl. Kom.

1/8 Uhr deutsche Singmesse mit G.

Generalkommunion d. Kongreg.

1/10 Uhr Hauptgottesd. m. Pred.

1/12 Uhr Christenlehre f. Jünglinge.

2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft
mit Schluß der Marius-Andacht

1/4 Uhr Jungfrauen-Kongregation
mit Predigt.

Stadteil Ruppure (Festhalle).

9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

Bereinsversammlungen.

Sonntag den 14. Juli.

1/3 Uhr: Kathol. Männerverein d.
Stadtd. Familien-Ausflug n.
Durlach (Festhalle).

3 Uhr: Kathol. Männerverein der
Stadtd. Waldfest im Hardt-
Wald (Waldhorn-Teiler).

4 Uhr: Jugendverein der Mittel-
stadt, jüngere Abteilung.

4 Uhr: Kath. Diemstoteneverein im
St. Annahaus Stützungsfest.

4 Uhr: Jugendverein im St.
Josephshaus.

8 Uhr: Jugendverein der Mittel-
stadt, ältere Abteilung.

8 Uhr: Kathol. Gefellenverein: Fa-
milienabend.

Kath. Jünglingsverein Karlsruhe.
Mühlburg.

1/4 Uhr: Sportsbelustigung auf d.
Spielplatz.

5 Uhr: Versammlung im Neben-
zimmer der „Kaiser-Allee“.

NB. Wenn wegen schlechter Wit-
terung die Sportsbelustigung aus-
fällt, beginnt die Versammlung um
4 Uhr.

Dienstag den 16. Juli.

9 Uhr: „Fidelitas“, Verein kath.
Kaufleute u. Beamten: Vereins-
abend. Gäste willkommen.

Donnerstag den 18. Juli.

9 Uhr: Kath. Leseverein: Vereins-
abend im Palmengarten.
(Mit-)Katholische Stadtgemeinde.
Auserhebungskirche.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfrarrer
Bodenstein.

Friedenskirche der Methodisten- Gemeinde (Karlstrasse 49b).

Vorm. 1/10 Uhr Predigt.

Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Montag abends 1/9 U. Gebetsstunde.

Mittwoch abends 1/9 Uhr Bibelstunde.
Herr Prediger D. Kieker.

Sionskirche der Evang. Gemein- schaft (Geierstrasse Allee 4).

Vormittags 1/10 Uhr Predigt.

Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 1/4 Uhr Predigt.

Nachmittags 1/5 Uhr Jungfrauen-
verein.

Abends 8 Uhr: Jünglingsverein.

Dienstag abends 1/9 Uhr Gebets-
versammlung.

Donnerstag abends 1/9 Uhr Bibel-
stunde.
Herr Prediger Deeg.



Johns Voldampf-

Waschmaschine

hat sich bis jetzt

am besten bewährt.

Preislisten gratis.

Niederlage bei Otto

Stoll, Eisenhandlung,

Kaiserplatz.

Günstige Gelegenheit

für Einkäufe von Geschenken bietet der

Ausverkauf

von Bildern in

Genre und Landschaften. Ich ver-

kaufe solche mit 20% Rabatt, da ich

dieselben nicht mehr führe. 108

A. Mülthaler,

Kunsthandlung und Bergolberei,
Erbsingstrasse 26.

Sonn- und Feiertag geschlossen.

Musikautomaten

Schlossautomaten. Orche-

strions, elektrische Pianos,

in schönster Auswahl, neue und

gebrauchte, bei 1118

Hack & Co.,

Schloßplatz 14, Karlsruhe.

Birchenswasser, ächt Rhen-

staler,

Jahrgang 1902 Nr. 3.-

1900 3.50,

Zweifelhawasser,

Jahrgang 1906 Nr. 1.50,

1900 2.-

B. Armbruster, Dendbach i. S.

(Prämiiert auf allen besch. Ausstellungen.)

Prämiiert

Gioth's Teigseife
wäscht am besten.

Sie finden Käufer oder Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter u. Gewerbebetriebe rasch und verschwiegen ohne Provision, da kein Agent, durch E. Kommen Nachf. Karlsruhe (Baden) Hebelstrasse 13, I.

Sichere Zukunft!
Lizenz für mehrere gewinnbringende, hervorragende Maschinen- u. Gewerbeartikel zu vergeben.

Sichere Existenz erhält eine Dame
durch Übernahme eines eleganten Spezialgeschäfts in lebhafter Industriestadt Bayerns. Rentabilität garantiert. Mk. 6000 erforderlich. Offerten sub J. B. 5265 befördert Rudolf Mosse, München.

la. Restkaufschilling
mit circa Mk. 7000. — ist abzutreten. Sichere gute Kapitalanlage. Gest. Offerten von nur Selbstkäufern unter Nr. 10954 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Fabrik mit Wohnhaus
u. großem Garten in Ettlingen am 1. Okt. zu verpachten einkl. zu verkaufen. 7266* Näheres Karlsruhe, Belfortstr. 7, 2. Stod.

Umzugshalber zu verkaufen:
Berlitz, Betten, Nachtschubel, Waschkommode, Spiegel, Divan, Sofa, Fauteuil, Schreibtische, Schreibbureau, Bild, Kommode, feine Garnitur, Tafel, Navier, Glagere, Bilder, Sekretär, Stuhl, Kamin, Kommode, komplette Kleiderkammer, Verb. u. Kupfergeschiff. B26049 Werderstr. 13, part.

Stellen finden
Bauführer
für Eisenbetonbauten zum baldigen Eintritt gesucht. Zeugnis, Abschriften, Lebenslauf, Gehaltsansprüche, Referenzen u. Angabe des Eintrittstermines erbeten an 10979.2.1 Dyckerhoff & Widmann, Karlsruhe.

Zentralheizung
sucht Vertreter für Karlsruhe. Fachkenntnisse erwünscht aber nicht unbedingt erforderlich. Beziehungen zu Baufreien erwünscht. 6001a Offerten unter H. R. 21 an Daube & Co., Hannover.

50 Mark Wochenlohn
oder 50-60 % Provision erhält Jeder, der d. Vertret. meiner weltberühmt. Neuheit übernimmt. Branchekenntnis nicht erforderlich. 5996a Schilderfabrik Erbach, Westertwald.

Wer Stellung sucht
verlange die „Deutsche Usankenzepost“ Esslingen 76. 2398a, 24

Beretreter,

welche mit Behörden, Krankenhäusern, Sanatorien, Verzehten: c. verkehren können, für eine hervorrag. Erfindung bei hohen Bezügen gesucht. Nepräsentable Herren mit guten Ruf und Kapital belieben gest. Offerten sub S. R. 8615 an Rudolf Mosse, Karlsruhe i. B., einzureichen. 5972a

Erste deutsche Kakao- und Schokoladen-Fabrik

sucht für Karlsruhe-Bezirk, auf Wunsch für weitere Plätze ihre Vertretung zu vergeben an rührigen, gut empfohlenen Herrn, der bei besserem Detailgeschäften gut eingeführt ist. Gest. Offerten unter Nr. 5967a an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Allerorts

sucht alles, seit ca. 80 Jahren bestehendes großes Unternehmen tüchtige Herren als Vertreter; evtl. Reisebegleiter u. hohe Bezüge. Offert. u. Nr. B26025 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Cüdt. Stadtreisende, Leute erhalten fort dauernd hohen Verdienst. Näst. B25864.3.3 Körnerstr. 19, IV.

Schriftl. Nebenverdienst, hochlohn. Vert. u. — Prospekt frei. — Joh. H. Schultz, Verlag, Köln 144.

Lehrstelle
zu besetzen in der Hirsch-Apotheke Karlsruhe 10961 Dr. Ziegler. 2.1

Für Registrator u. Bureau-Arbeiter sucht größeres hiesiges Geschäft

zuverlässig. Fräulein
mit guter Schrift zu baldigem Eintritt. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüchen u. Nr. 10977 an die Exp. d. „Bad. Presse“.

Friseurgehülfe,
tüchtig, sofort gesucht. Gehalt 80 bis 40 Mk. Nur gute Stundschaff. W. Veith, Bruchsal. 5970a

Maler- und Anstreicher-Gehilfen
sofort gesucht. B26048

Gg. Haberstroh
Amalienstr. 28 (Bureau).

Tücht. Anstreicher
finden Beschäftigung bei 10815* Carl & Emil Lacroix, Sophienstr. 56.

Tüchtiger Blecher und Installateur
kann sofort eintreten bei B26019 M. G. Steins, Scheffelstr. 60.

Schlosser,
die selbständig auf Eisenkonstruktion arbeiten, werden per sofort gesucht. Wilhelm Pfrommer, Maschinenfabrik, 10981 Gerwigstraße 37.

Kutscher
zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 10982 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Hausburische
welcher auch mit Pferden umgehen kann, 10972 findet dauernde Stellung bei Fr. Ochs, Dorfstraße 25.

Zahntechniker-Lehrling
kann sofort oder später eintreten bei 10941.2.1 Aug. Köhling, in Amerika oppr. Bahnstr. 215. Telephon 1718.

Handelslehreanstalt u. Töchterhandelschule



Kaiserstr. 113 KARLSRUHE Teleph. 2018
Tages- und Abendkurse.
Vollständige Ausbildung f. d. kaufm. Beruf. — Prakt. Übungskontor.
Am 1. und 15. jeden Monats beginnen neue Kurse.

5 Büglerinnen
sucht für seine bedeutend erweiterte Dampfwaschanstalt B25992.2.1 Schorpp, Westendstraße 29 b.

Bügeln
können Mädchen gründlich erlernen. Dampf-Waschanstalt Schorpp, Westendstraße 29b. B24154-10.4

Herrschäftstöchtern, Zimmermädchen,
U.S. Mädchen, welche etwas fassen können, finden hier und auswärts gute Stellen durch Frau Urban Schmitt Witwe, Hauptcentralbureau, Erdpringsstr. 27, Eing. Birgerstr. (Gegr. 1879). B26047

Gesucht Buffetfräulein
für besseres Restaurant. Zeugnisabschriften und Photographie an Restaurant Fürstenberg, Straßburg i. Els. 2601.2.2

Stütze gesucht,
die mit größeren Kindern umzugehen versteht, die Aufgaben übernehmen kann und möglichst der französischen Sprache mächtig ist. Zu erfragen unter Nr. 10971 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Mädchen-Gesuch.
Zum sofortigen Eintritt wird ein fleißiges, braves Mädchen welches schon gedient hat, gesucht. Mädchen, die mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn reflektieren, wollen sich vorstellen. Kaiserstraße 113, II.

Gesucht auf Centr. Mädchen
das der besseren Küche vorziehen kann, sowie ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann. Offerten oder Anfragen Stephaniensstraße 72. B25988

Ein jüngeres Mädchen
wird sofort oder auf 1. Aug. gesucht. B25857.2.2 Waldhornstr. 38.

Mädchen gesucht
ein junges, fleißiges, res. solb., auf 15. Juli oder später. B26053.2.1 Lahnstraße 25, 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.
Ein jüngeres, braves Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder später bei kleiner Familie gute Stelle. Näst. Döcherstr. 1, 3. St. B26072

Mädchen
für Küche und Haus, sucht auf 1. August Frau Direktor Scholbach, Karlsruhe, Karlsruferstr. 95, 3. St. B26007

Mädchen
tüchtiges, älteres zur Mithilfe für Weisung per sofort gesucht. 6000a Villa Lacher, Herrenalb.

Junges, fleißiges Mädchen
für Hausarbeiten bei guter Bezahlung auf 1. Aug. gesucht bei Fr. Kernmann, Zurlacher-Allee 38. B26050

Wegen Verheirat. meines Mädchens
suche per sol. od. später zu H. Familie ein ordentl. Mädchen für Küche und Hausarbeit bei hohem Lohn. 10858.2.2 Kronenstr. 32, 2. St.

Eine reizende, Monatsfrau
wird jetzt oder auf den 1. Aug. täglich von 1-2, Samstags von 1-3 Uhr gesucht. B25914 Hübischstraße 22, 2. St. II.

Pünktliche Monatsfrau gesucht
B25995 Ludwig-Wilhelmstr. 4, II.

Pünktliche Monatsfrau,
tag 2 Stunden, nachm. 1 Stunde, auf sofort gesucht. B26044 Boechstr. 31, 2. St. II.

Gesucht

für die Volksschule i. Hildahaus (Scheffelstraße) eine gesunde, kräftige, unabhängige Frau. Gute Bezahlung, evtl. dauernde Stellung. Eintritt sofort. Persönliche Vorstellung Sophienstraße 150, 3. Stod, nach 6 Uhr abends. B25978.2.2

Lehrmädchen
aus guter Familie findet 10491 bei B. & H. Baer, Kaiserstr. 233.

Stellen suchen
Junger Mann
mit schöner Handschrift, Inventarverwaltung vertraut, sucht Stellung als Bureauhilfskraft per 15. Juli oder 1. August. Offerten unter Nr. 6008a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Dekorationsmaler, I. Kraft,
burdaus selbständig in Entwurf und Ausführung aller Stilarten, wünscht Stellung in gutem Geschäft. Gest. Offerten unter Nr. B26022 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Tüchtiger, zuverlässig. Chauffeur,
28 alt u. militärfrei, staatl. geprüft, mit allen Systemen vertraut, sucht sofort oder später dauernde Stellung bei Privat- oder gewerblich. Derselbe ist auch gewillt etwas Nebenarbeit zu übernehmen. Vorstellung kann sofort erfolgen. Offerten unter Nr. 138 an die Hauptvertretung der Köln. Zeitg in Bingen a. Rh. 6004a

Junger Mann
verheiratet, 27 J. alt, mit den besten Zeugnissen als Herrschaftskutscher und Portier

sucht Stellung
als Hausmeister, Herrschaftskutscher oder Kassierer. Derselbe kann auch Kautions stellen. Offerten J. W. Hauptpostlagernd Freiburg i. B. 6002a

Fräulein sucht Stelle als Verkäuferin,
gleich welcher Branche. Offerten unter Nr. B25898 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Ein Fräulein
sucht Stelle in ein. Café, Konditorei. Zu erfr. F. Schneider, Bangestraße 11, Offenbürg. 5998a.2.1

Ein einfr. Fräulein,
das längere Zeit in besserem Hause als Kinderfräulein tätig war, sucht ähnliche Stelle oder als Jungfer. B25990 Näheres Wilmstr. 25, 2. St.

Junge Frau
sucht im Waschen, Bügeln und Parquetbodenreinigen Arbeit. B26004 Zitel 14, IV.

Zu vermieten
Wirtschaft
in verkehrsreicher Lage ist per 1. Okt. evtl. 1. Sept. an tücht. kautionsfäh. Wirtschafter zu vermieten. Offerten unter Nr. B25929 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbet.

Laden,
neu hergerichtet, mit großen Schaufenstern und angenehmem Zimmer, in bester Geschäftslage der Stadt, auf 1. Oktober a. c. zu vermieten. 10958.3.1 Näheres im Junggeschäft Gödel, Bruchsal, Friedrichstr. 21. 5808a.3.3

Roonstraße 25/27
(Neubauten), sind im I., II. u. III. St. geräumige, der Neuzeit entsprechende eingerichtete Wohnungen von 3 Zimmern und reichl. Zubehör auf 1. Okt. preiswert zu vermieten. 10958.3.1 Näst. Eitingerstr. 3, im Bureau.

3 Zimmerwohnung, 3. Stod,
Gas, Zubehör, großer Keller nebst trockenen verbleibbaren Raum sofort oder später billig zu vermieten. B26008.3.1 Hhlandstr. 31, 1. St.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kaufstraße 26 ist ein geräumiger Laden mit Spezeereinrichtung, sowie Wohnung von zwei Zimmern und Zubehör, auf 1. Okt. l. 3. sehr billig zu vermieten. 10957.2.1 Näheres beim dortigen Hausverwalter oder Eitingerstr. 3, I.

Mieter- u. Bauverein Karlsruhe
e. G. m. b. H.
Kriegstraße Nr. 167, 1. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober l. 3. zu vermieten. Bewerbungen wollen bis Mittwochnach den 17. l. Mts., abends 6 Uhr, im Bureau erfolgen, wofür die Vergütung statifindet. 10959

Der Vorstand.
Kugartenstraße 34 ist im 2. St. eine geräumige Wohnung mit 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. B25904 Näheres daselbst im Laden.

Friedenstraße 17, Seitenb., 4. St.,
ist eine Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov., Küche (Gas), Keller zu vermieten. B26073

Gerwigstraße 20
ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näst. im 2. St., I. B26069.2.1

Hirschstr. 33
ist der 2. Stod mit 3 schönen Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfr. part. links. B26038.2.1

Ludwig-Wilhelmstr. 15
ist eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör sofort od. spät. zu vermieten. Näst. im 2. Stod lts. B26068

Marienstr. 8, Seitenbau,
ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, sof. od. 1. Aug. an ff. Familie zu verm. Näst. 2. St., B26005

Kaiserstr. 18
ist eine Wohnung mit 3 schönen, großen Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres bei Frau Kiefer, parterre. B25883.2.1

Kaufstr. 18
ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer u. Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näst. bei Frau Kiefer, part. B25984

Rheinstr. 53
ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör per sofort od. später zu vermieten. Zu erfragen im Laden. B26009

Hauptstraße 23b, 1. St.,
ist im Hinterhaus, 3. St., eine Mansarden-Wohnung sofort od. später zu vermieten. B25998

Schillerstr. 1
ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen 3. Stod. B26037.3.1

Sternbergstr. 7
sind im 2. u. 3. Stod 3 schöne 3 Zimmer-Wohnungen und Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Näst. daselbst im Laden. B26012

Hhlandstr. 36
ist im 1. Stod eine 3 Zimmerwohnung und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näst. im 1. St., lts. B26020.5.1

Vorholzstr. 4, 4. St.,
Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näst. 1. Stod. 8067*

Waldstr. 11,
nahe dem Schlossplatz ist eine 5 Zimmer-Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näst. daselbst. B26085.2.1

Waldhornstr. 38
ist auf 1. Oktbr. eine 2 Zimmer-Wohnung zu vermieten. B25856.2.2

Wilhelmstr. 36, Stb.,
Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer wegen Wegzug auf 1. August zu vermieten. Näst. 4. St. r. B25985

Winterstr. 44 b
ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gasheizung u. Keller auf 1. Okt. zu vermieten. Preis 220 Mk. Näheres im Vorderhaus 1. Stod. B25786.2.2

Seierheim, 2 Zimmer,
Küche und Zubehör an kleine Familie sof. oder später zu vermieten. B26036.2.1 Breitestraße 96.

In gutem Hause
ist per sofort od. später ev. auch für einige Wochen ein gut möbl. Pension-Zimmer bei häuslicher Bedienung zu vermieten. Gest. Offerten unter B26014 an d. Exp. d. „Bad. Presse“ erb.

Ein einfach möbliertes Zimmer
ist an einen Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 30, 3. Stod. B26054

Einfach möbliertes Zimmer
an einen soliden Arbeiter sof. zu vermieten. B26013 Jähringerstr. 27, III.

Adlerstr. 22, 4. Stod,
ist ein freundlich möbl. Zimmer sofort zu vermieten. B26011

Amalienstr. 9,
eine Treppe hoch ist ein gut möbliertes Zimmer, event. auch Wohn- u. Schlafzimmer sof. oder 1. August zu vermieten. B26043

Amalienstr. 20, 3. St.,
ist schon möbl. Mansardenzimmer zu vermieten. B26043

Bahnhofstr. 50
sind im 2. Stod ein freundl. möbl. Zimmer mit 2 Betten, sowie kleine Mansarde, alle mit Kost, sofort billig zu vermieten. B26060.2.1

Durlacherstraße 28
ist ein einfach möbliertes Zimmer so gleich zu vermieten. Näheres im Laden. B25987

Miet-Gesuche:

2 Zimmer-Wohnung
mit Zubehör in gutem Hause per 1. Oktober gesucht. Offerten an A. M. Gerwigstr. 49, II, r. B25864.2.2

Gesucht per 1. August geräumige 3 Zimmerwohnung,
parterre, eventuell billigen Laden. Suchende möchten 1 Zimmer für ein ruhiges Geschäft benützen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5990a an die Expedition der „Badischen Presse“.

Beamter
sucht möbl. Zimmer bei ff. ruh. Fam. in best. Hause per 20. Juli od. 1. Aug. für dauernd. Bedorz. Nähe Marktpl. Off. mit Preis, incl. Fröhlich u. Bed. unter Nr. B25865 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Studierende sucht
zwei hübsch möblierte Zimmer,

ungewohnt, mit Gelegenheit, deutsch zu lernen, evtl. auch Pension. Offerten unter Nr. B26027 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. B25994

Basenstr. 5, 3. St.,
links, ist ein möbl. Zimmer an einen anständ. Arbeiter oder Fräulein sofort zu vermieten. B25996

Derrenstraße 54, 2 Treppen,
ist eine kleinere, möblierte Mansarde billig zu vermieten. B26056

Hirschstr. 75, V.,
ist freundlich. möbl. Zimmer an soliden Fräulein sofort od. spät. preiswert zu vermieten. B26010

Kaiserstraße 141, Ecke u. Eingang
vom Marktpl., 3 Treppen hoch, ist auf 1. August ein elegant möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension u. Warming, für 25 Mk. zu vermieten. B26071

Kaiserstr. 227, Ebnen, 3. St.,
ist ein Zimmer mit 2 Betten mit od. ohne Pension zu vermieten. B26010

Karlsruferstr. 96, 4. St.,
in ruhiger Lage ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. B25986

Kronenstr. 49, 2 Treppen,
ist bei alleinseher, besserer Frau ein gut möbliertes Zimmer sof. zu vermieten. B26052

Lammstr. 7 b (Eingang Turmstr.),
2 Treppen, links, ist ein möbliertes Zimmer sof. auch vorübergehend, zu vermieten. B26040

Marienstr. 8, Vorderb., 2. Stod
ist ein möbliert. Zimmer, nach der Straße, auf sof. od. 1. Aug. zu vermieten. Näst. 2. St. B26006

Marienstraße 65, 8. Stod r.,
ist ein gut möbl. Zimmer sof. oder später zu vermieten. B26002

Marienstr. 74, 2. St., rechts,
ist ein gut möbliertes Zimmer und ein un-möbl. billig zu vermieten. B26081

Wendelschloßplatz 2, part.,
ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. B2577.2.2

Hauptstraße 9, Stb., 3. St.,
unmöbliertes Zimmer, heizbar, eigener Eingang, so gleich zu vermieten. B26029

Schützenstraße 38
ist ein großes, freundliches, unmöbliertes Zimmer, Kammer und Keller sof. zu vermieten. Näst. Vorderhaus 2. St. B26028

Schützenstr. 62, IV.,
ist ein gut möbliertes Zimmer an best. Herrn zu verm. sof. od. 15. Juli. B25793.2.2

Seberstr. 4, 4. St.,
gemüthliches möbl. Zimmer so gleich oder später zu vermieten. B26008

Sophienstraße 5, Stb. 2. St.,
ist ein freundl. gut möbl. Zimmer sof. od. spät. zu vermieten. B25888.2.2

Sophienstr. 35, parterre,
ist ein schönes, großes, gut möbl. Zimmer mit Pension per 1. August zu verm. B26038.6.1

Steinstr. 11, part.
ist ein einf. möbl. Zimmer mit separ. Eing. mit oder ohne Pension sof. a. verm. B26038.6.1

Waldhornstr. 2, 2. St.,
in nächster Nähe des Schlossplatzes, sind 2 schön möbl. Zimmer zu verm. B26045

Waldhornstraße 64, Ecke Kapellen-
straße, sind im 3. Stod zwei möbl. Zimmer bill. zu verm. B25793.2.2

Werderstraße 93, parterre,
ist ein gr. unmöbliertes Zimmer, sowie eine Mansarde mit Kochofen zu vermieten. B25991

Jähringerstr. 13
ist ein einfach möbl. Zimmer an soliden Arbeiter zu vermieten. B25997

Jähringerstr. 30
ist ein gut möbl. Mansardenzimmer, welches sofort bezogen werden kann, zu vermieten. Näheres parterre. B26023

1 Mark

Geschwister Knopf.

1 Mark

Einheitspreis:

Mit der Einführung der Verkaufstage zu Einheitspreisen wie 75, 95 ₤ und 1.95 ward dem Publikum eine beliebte Kaufgelegenheit geboten. Wir übertreffen aber unsere Offerten mit dem heutigen Angebote und bringen am Montag den 15., Dienstag den 16., Mittwoch den 17. Juli in allen Abteilungen vorteilhafte Zusammenstellungen zum Einheitspreis von

Einer Mark.

Soweit Vorrat.

Aus der Zahl der reichhaltigen Sortimente greifen wir folgende heraus:

10922

Nr. 1. 1/2 Pfd. gebr. Kaffee 1 Porz.-Kaffeekanne, 1 Kaffeetasse m. Untertass., Kaffelöffel, zusammen	Nr. 13. 2 1/2 Mtr. B'woll-Mousseline z. Bluse, 1 Paar Schweissblätter u. Taillenverschluss zusamm.	Nr. 25. 1 Damen-Korsett u. 1 Korsettschoner zusammen	Nr. 41. 1 Frottierhandtuch, 1 Bademütze, 1 Baderolle, 1 Frottierlappen zusammen	Nr. 53. 12 Stück Einmach-Gläser, 1 Liter, starkes Glas, Literangabe im Boden,
Nr. 2. 1 Galeriestg. 110 cm. lg., 2 Eisenstangen, Bordüre rot od. grün, 1 Paar Kloben, zusammen	Nr. 14. 1 fotogr. Apparat mit sämtl. Zubehör bis zur vollständigen Herstellung des Bildes	Nr. 26. 12 Stück Theeservietten	Nr. 42. 1 Garnitur für Hrn., farbig Serviteur u. Manschetten sowie 1 Selbstbinder zusammen	Nr. 54. 6 Stück Fettseife, 1 Pak. Shampoo, 1 Frottierlappen, zusammen
Nr. 3. 1 Salatseier, 1 Reibeisen, 1 Kartoffelhobel, 1 Suppenseier, 1 Kaffeeseib zus.	Nr. 15. 1 Hausschürze, 1 Paar Pantoffel, 1 Paar Handschuhe, zusammen	Nr. 27. 1/2 Flasche Kirschwasser oder 1/2 Literkrug Steinhäger	Nr. 43. 1 Rasierschale mit Pinsel, 1 St. Rasierseife, 1 Bartbinde, 1 Fl. Bartwasser zusammen	Nr. 55. 1 Pfd. Maccaroni, 1 Pfd. Gries, 1 Pfd. Gerste, 1 Pfd. Sago, 1 Paket Cakes zus.
Nr. 4. 4 1/2 m Madapolam-Stückerei, 10 m Hemd.-Spitze, 10 m Waschbörchen zus.	Nr. 16. 100 Briefbogen, 100 Couverts, blauefärbt, 1 grosse Flasche Tinte, 1 Rolle Butterbrotpapier, 1 Rolle Closetpapier, zusam.	Nr. 28. 1 Damenuhrkette, 1 Broche, 1 Busennadel, 1 Hutnadel zusammen	Nr. 44. 1 Laubfroschglas mit lebendem Frosch zusammen	Nr. 56. 1 Hausschürze, 1 Paar Halbhandschuhe, 1 Paar Damenstrümpfe zusammen
Nr. 5. 1 Markttasche, Wachstuch, 1 Gürtel mit Metallgarnitur, 1 Frisierkamm zusammen	Nr. 17. 1 Wagenkissen, 1 Kinderlätzchen, 1 Erstlingshemdchen, 1 Kinderjäckchen, zus.	Nr. 29. 1 Herrenspazierstock und 1 Reiseumütze zusammen	Nr. 45. 1 Sonnenkasten Briefordner mit Hebel, 1 gross. Contobuch, 1 klein. Contobuch zusammen	Nr. 57. 1 Paar Herrenhosensträger, 1 Paar Manschetten, 1 Paar Manschettenknöpf. zusammen
Nr. 6. 1 Camembert-Käse, 1/4 Pfund Salami-Wurst, 1 Dose Gelsardinen zusammen	Nr. 18. 1 Eierschrank, 1 Fleischklopper, 1 Messerkasten, zusammen	Nr. 30. 1 Kissenbezug, gebogt, 3 Kissen einsetzbar mit Schrift, zusammen	Nr. 46. 1 Reisehandtasche, 1 Trinkbecher, 1 Taschentintenzug zusammen	Nr. 58. 1 Wachseil, 20 Mtr., 1 Waschbrett mit Zinkblech-Einlage, 60 Klammern, zus.
Nr. 7. 2 1/2 Mtr. Bettjackenstoff, 2 1/2 Mtr. Spitze, 1/2 Dutz. Knöpfe zusammen	Nr. 19. 1 Gummi-Frisierkamm, 1 Kinder-Reifkamm, 10 Pack Haarnadeln, 1 Staubkamm, 1 Flasche Haaröl, zusammen	Nr. 31. 1 Sofakissen, 2 Sofadeckchen weiss od. crème, zusammen	Nr. 47. 1 Spirituskocher „Ideal“, 1 Emailtopf mit Deckel, 1 Emailpfanne mit Stiel zusammen	Nr. 59. 1 Portemonnaie, 1 Ring, 1 Gürtel, 1 mod. Hutnadel zusammen
Nr. 8. 1 Paar Frauenstrümpfe, 1 Paar Kinderstrümpfe, 1 P. Herrensocken, 1 P. Fingerhandschuhe zus.	Nr. 20. Kurzwaren: 1 Paar Schweissblätter, Taillenverschluss, 2 Pk. Haften, 2 Stern Seide, 3 1/2 m Besenlitz, 1 Dtz. Drackknöpfe, 1 Batist-Kragen-Einlage, zusam.	Nr. 32. 2 1/2 Meter Chiffon u. zu einem Frauenhemd, 1 Madapolam-Hemdenpassé	Nr. 48. 1 Pak. Kerzen, 10 m Schrankspitze, 2 Topflappen, 2 Pak. „Famos“ Waschextrakt zusammen	Nr. 60. 1 Windel, 1 Wickeldecke, 1 Moltdecke, 1 Binde, zusammen
Nr. 9. 1 Wichskasten mit Inhalt: Wichsbürste, Schmutzbürste, Auftragsbürst, Wichse, Guttalin, Poliertuch zusammen	Nr. 21. 1 Taf. Lindt-Schokolade, 1 Gala Peter, 1 Sarotti, 1/4 Pf. Waffelbruch zus.	Nr. 33. „Vilja-Lied“, jedes Stk. „Lied v. dummen Reiter“, „Da geh' ich zu Maxim“, „Weibermarsch“ (für Klavier u. Gesang) etc.	Nr. 49. 3 St. Küchenhandtücher, 1 m lang, gesäumt, 3 St. Poliertücher zusammen	Nr. 61. 1 Herrenkragen, 1 leinen, 4fach, 1 Serviteur, 1 Krawatte, zusamm.
Nr. 10. 1 Lik.-Service, 2 Nippes-Figuren, 1 Brosche zusammen	Nr. 22. 1 schw. Zierschürze, 1 Paar schw. Handschuhe, 1 Paar schw. Strümpfe zusammen	Nr. 34. 1 Bierservice: Krug mit 6 Gläsern u. geprägtem Tablett zusammen	Nr. 50. 1 Pfd. Malzkaffee, 1 Pfd. Ringäpfel, 2 Pak. Puddingpulver, 2 Pak. Eiswaffeln zusammen	Nr. 62. Kurzwaren: 1 Dtz. Fischbein, 100 Stecknadeln, 1 Dtz. Taillenstäbe, 1 Nahband, 1 St. Taillenband, 1 Paar Schweissblätter, 1 Taillenverschluss, 1 Dtz. Knöpfe zusammen
Nr. 11. 3 m Zephyr zu Bluse, Goldknöpfe und Spitzen zusammen	Nr. 23. 1 Pr. Hosenträger, 1 Portemonnaie, 1 Spazierstock, 1 Pr. Manschett.-Knöpfe	Nr. 35. 2 Spielkarten à 36 Blatt, 1 Notizblock zusammen	Nr. 51. 1 m blau Leinen, 100 cm für Schürzen, 1 Schürzenkette, 1 Stück Schürzenband zusammen	Nr. 63. 1/4 Pfd. Braunschweig-Rotwurst, 1/4 Pfd. Schweizerkäse, 1/4 Butter, 1/4 Leberwurst zus.
Nr. 12. 1 Batist-Kinderkragen, 1 Kinderlätzchen, 3 weisse Kindertaschentücher zusammen	Nr. 24. 1 Messerkorb, 1/2 Dtzd. Messer u. Gabeln (Solinger) zusammen	Nr. 36. 1 Photographie-Rahmen, Kabinet, 2 Photograph.-Rahmen, 1 Visit zusammen	Nr. 52. 1 Fl. Kölnischwasser, 1 Fl. Zimmerparfüm, 1 St. Blumen-, 1 St. Toiletten-Seife zusammen	Nr. 64. 1 Portemonnaie, 1 Zigarrenspitze, 1 Krawattennadel, 1 Taschenspiegel, zus.
		Nr. 37. 1 Suppenterrine und 6 Suppenteller zusammen		
		Nr. 38. 1 Küchenhandtuchhalt. m. Schild, 1 Ueberhandtuchhalter, 1 Bürstenkasten, zusammen		
		Nr. 39. 1/2 Fl. Himbeersaft, 1 Pak. Eispulver, 2 Vanill-Zucker, 1 Pak. rote Grütze zus.		
		Nr. 40. 2 Strang Kammgarnwolle, 1 Spiel Stricknadeln, 1 Knäuel Bollaufgarn zus.		

1 Mark

Geschwister Knopf.

1 Mark